

GEWERBEVEREIN  
KÜSNACHT  
www.gv-kuesnacht.ch

KÜSNACHTER

# Dorfpost

Nr. 296/8. Januar 2014

Monatszeitung des gv-kuesnacht.ch

## Editorial

# Zuhören und anpacken

*Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner unseres schönen Dorfes Küssnacht*

*Ich wünsche Ihnen für das noch junge Jahr 2014 vor allem gute Gesundheit und hoffe, dass alle Ihre Wünsche und Erwartungen in Erfüllung gehen.*

Die vergangenen 365 Tage im 2013 haben uns viel geboten. Einige politisch bedeutende Veränderungen in unserer Gemeinde möchte ich nochmals in Erinnerung rufen. Wir haben einen neuen Gemeindepräsidenten, einen neuen Gemeindevorstand, einen neuen Gemeindevizepräsidenten, einen neuen Gemeindevizepräsidenten, einen neuen Gemeindevizepräsidenten. So werden nun die vielen anfallenden Geschäfte mit einem neuen Gespann angepackt, vorangetrieben und nach bestem Wissen und Gewissen erledigt.

Für das Dorfleben von grosser Wichtigkeit sind die verschiedenen Anlässe, welche über das ganze Jahr dazu beitragen, dass wir uns in Küssnacht zuhause fühlen. Zu den Höhepunkten im vergangenen Jahr gehörte die Gewerbeausstellung. Nach 16 Jahren Unterbruch bot uns das Gewerbe eine einmalige Ausstellung unter dem Motto, Küssnacht am Werk. Über 100 Aussteller zeigten ihr vielfältiges und breites Wirken. Der Anlass wurde belohnt mit einem grossen



Gemeinderat Ueli Schlumpf ist Liegenschaftsvorstand in Küssnacht (zvg)

Andrang von interessierten Besuchern. Im Sommer wurde das neue Seeretzungsboot von unserer Taufpatin und «jungen» Küssnächterin Tina Turner auf den strahlenden Namen, wie könnte es anders sein, Tina, getauft. Im Herbst

weihte Küssnacht den neuen Polizeiposten ein. In diesen ist neben der für die Gemeinden Zollikon, Erlenbach und Küssnacht zuständigen Kantonspolizei, auch die Küssnächter Gemeindepolizei eingezogen. Kurz bevor sich der Winter erstmals bemerkbar machte, erhielt Dr. Alfred Egli für sein grosses Schaffen den Kulturpreis der Gemeinde Küssnacht. Lieber Alfred, nochmals herzliche Gratulation. So gäbe es noch vieles zu berichten aus dem verflossenen Jahr, doch jetzt schauen wir nach vorn, denn es gibt noch viel zu entscheiden und zu tun.

## Gemeinsam anpacken

Ein Sprichwort von John F. Kennedy lautet: «Einen Vorsprung im Leben hat, wer anpackt, wo andere erst einmal reden». Auch in unserer privilegierten Gemeinde sind Lebensmut und Tatkraft entscheidende Werte. Unsere Gesellschaft braucht Zupackende aller Altersklassen. Es ist nie zu spät Träume zu verwirklichen und anstehende Projekte zu realisieren. Dazu brauchen wir oft weniger als wir denken, doch wir müssen gemeinsam anpacken. Hin und wieder steht uns aber der schweizerisch perfektionierte Rechtsstaat im Weg und es gibt lange, aus meiner Sicht zu lange

## Inside

Seite 4

Tiefbauvorstand Walter Matti erfreut über Planung Zentrumsentwicklung

Seite 5

Kathrin Lehmann am Neujahrsapéro mit dem Sportpreis ausgezeichnet

Seite 9

Feuerwehrkommandant Hans Kägi spektakulär verabschiedet

Seite 11

Detailistenvielfalt vor Ort

Seite 12

«Dörfli»-Wirtepaar im Ruhestand

Umsetzungsentscheide. Ich wünschte mir oft, dass etwas, das ich angepackt habe, umgehend umgesetzt wird. Ein Beurteilungsgremium hier, eine weitere Vorschrift da, bremsen mich in meiner Zielstrebigkeit. Als ehemaliger Schwinger habe ich aber gelernt, dass es nicht immer so läuft, wie man es gerne hätte. So musste ich manchmal als Verlierer vom Platz, obwohl ich mir sicher war, diesen Kampf zu gewinnen. Es gab aber auch der umgekehrte Fall, bei dem ich selber erstaunt war, einen Sieg feiern zu können. Eines ist sicher, und das hat mich der Sport gelehrt, nach einer Niederlage darf man nicht den Mut und die Tatkraft verlieren, sondern muss beim nächsten Gang (Schwingersprache für Kampf) erst recht zupacken. «...wo andere erst einmal reden», sagte John F. Kennedy. Reden, den Dialog pflegen, austauschen – das ist sicherlich wichtig und notwendig. Mit scheint, dass heute diverse Projekte zu Boden geredet und Kredite in den Sand gesetzt werden. Es fehlt uns bei vielem die Entschlossenheit etwas zu verwirklichen, auch wenn wir nicht 100-prozentig hinter dem Geplanten stehen. Wäre es manchmal

Fortsetzung auf Seite 3

**Ihr Boden unsere Welt**

Parquet Teppiche Bodenbeläge

**Blaser AG**

Seestrasse 85 8703 Erlenbach Tel. 044 915 80 80 info@blaserag.ch

Seefeldstrasse 136 8008 Zürich Tel. 044 380 80 86 www.blaserag.ch

Erbschaftsberatung VSEB ALLTAX Meilen – Zug Freienbach – Zürich

**Vorsorgeauftrag und/oder Patientenverfügung?**

0848 84 64 84

Ein erstes Beratungsgespräch ist kostenlos.

**Yoga Atem**

Küssnacht-Itznach

Ab 6. Januar 2014 neue Hatha-Yoga-Gruppenkurse

Einstieg jederzeit möglich!  
Schnupperlektion gratis!

Marlies Reichling-Brännhage  
044 912 29 20 / 079 318 65 82  
yogatem@ggaweb.ch  
www.yogatem.ch

**TECHNOGYM**  
The Wellness Company™

**BonnieFit**  
Fitness • Massage • Wellness • Bistro

**Think BONNIE we do!**

Dorfstrasse 9 • 8700 Küssnacht/ZH  
044 912 22 00 • www.bonnie.ch



044 910 90 86

**Service  
Reparaturdienst**

Heizungssysteme, Öfen, Öl, Gas und Alternativ  
L. Scherer – Allmendstrasse 1 – Fax 044 912 12 86  
info@scherer-heizungen.ch – www.scherer-heizungen.ch

**INNENDEKORATIONEN FREIMANN** 10% - 50% Rabatt auf alle Artikel

*Divina*  
*bico*  
billerbeck  
www.freimann.ch  
www.e-bettenshop.ch  
roviva

VORHÄNGE • POLSTERMÖBEL • BODENBELÄGE  
8700 Küsnacht-Zürich Tel 044 910 15 34  
info@freimann.ch Mob 079 401 94 00

**e-bettenshop.ch**

**Stenz**  
Metallbau AG

Weinmangasse 12 8700 Küsnacht  
Tel. 044 910 00 53 Fax 044 910 01 60

www.stenz-metallbau.ch

Türen + Tore Brandschutztüren  
Reparaturen Verglasungen  
Treppen Geländer

Wir machen aus Ihren Wünschen Qualitätsprodukte!

**KÄGT'S** Seit 1984

BÄCKEREI  
KONFITOREI  
CONFISERIE  
CAFÉ

HAUPTGESCHÄFT UND BACKSTUBE  
FORCHSTRASSE 170 8120 ZOLLIKERBERG  
TEL: 044 891 86 80  
FAX: 044 891 86 06

FILIALE MIT CAFÉ CHOCOLAT  
BAHNHOFSTRASSE 2 8700 KÜSNACHT  
TEL: 044 810 00 58

hausgemacht mit Liebe und Tradition

**Für Sie + Ihn**  
**COIFFURE SCHREIBER**

Küsnacht Di - Fr 08.00 - 18.00 Uhr  
Rosenstrasse 6 Sa 07.30 - 12.00 Uhr  
044 910 72 26 Mo geschlossen

DP\_422

**Zuber**  
Bodenbeläge

Kurt Zuber AG  
Florastrasse 19  
8700 Küsnacht  
Tel. 044 910 92 29  
Fax 044 910 32 39

**PASQUALE VACCHIO METALLBAU**

Türen und Tore, Vordächer, Innen- und Aussentreppen,  
Geländer und Zäune, Balkontürme, leichter Stahlbau,  
Verglasungen, Brandschutzabschlüsse, antike Geländer- und  
Torrestaurationen

Wir zeichnen uns durch unsere Flexibilität aus und setzen alles  
daran Kundenwünsche zu erfüllen.

Seestrasse 133 – 8700 Küsnacht  
Tel. 044 910 09 77 Fax 044 910 09 89 Natel 079 424 68 05  
E-Mail: info@metallbau-vacchio.ch/www.metallbau-vacchio.ch

USB-Lademöglichkeit  
die etwas andere Steckdose

**elektro 4 AG**  
küsnacht

Wiesenstrasse 36, 8700 Küsnacht  
www.elektro4.ch  
Tel. +41 44 922 44 44

**Impressum**  
Monatszeitung des Gewerbevereins Küsnacht

**Herausgeber:**  
Gewerbeverein Küsnacht, Martin Schneider, Präsident

**Koordination:**  
Gewerbeverein Sekretariat, Postfach 1288, 8700 Küsnacht

**Redaktion:**  
Ruth Weber, ruth.weber@bluewin.ch

**Layout:**  
ms medium satz+druck gmbh, Alte Landstrasse 58, 8700 Küsnacht, www.mediumsatz.ch

**Druck:**  
Neue Zürcher Zeitung AG, NZZ Print, Zürcherstrasse 39, 8952 Schlieren

**Inserate:**  
Martin Traber, Tel 044 928 56 09, Fax 044 928 56 00, martin.traber@zs-werbeag.ch  
Die Dorfpost wird durch die Post in alle Haushaltungen der Gemeinde Küsnacht  
verteilt.

**D&G Wirtschaftsprüfer**

**Ihre Partner für**

- Wirtschaftsprüfung
- Unternehmensberatung
- Steuern und Vorsorge

Klausstrasse 43  
CH-8008 Zürich  
T 043 499 20 29  
F 043 499 20 21  
postfach@dgwp.ch  
www.dgwp.ch

Mitglied der TREUHANDKAMMER

Fortsetzung von Seite 1

**Aus dem Gemeinderat**

nicht mutiger, einzugestehen, dass die Gegenseite auch gute Ideen hat?

Wirklich konstruktiv geredet wird leider immer weniger. Es ist einfacher und bequemer, seine Meinung mit dem seelenlosen, geduldigen PC kund zu tun. Wie schnell wäre ein Problem aus der Welt geschafft mit einem klärenden Telefon oder einfach am berühmten und heute noch bewährten, runden Tisch. Das ist effizient und vor allem persönlich.

**Aufeinander zuzugehen**

Sicher ist, dass unsere Gespräche und Diskussionen auch in Zukunft unterschiedlich sein werden. Es lohnt sich aber aufeinander zuzugehen und Eingeständnisse zu machen, um gemeinsame, gute Lösungen zu finden. Ansonsten wird Küsnacht fehlen, was heute schon fehlt, ein Dorfzentrum zum Beispiel, und der alte, oberirdische Parkplatz bleibt. Ich bin der festen Überzeugung, dass wir Küsnachterinnen und Küsnachter stolz auf unser Dorf sein dürfen, dass wir aber auch für Neues offen sind. Dies unter dem Motto «Bewährtes und Schönes erhalten, und Neuem und Zeitgemäsem nicht im Wege stehen».

Zum Schluss danke ich Ihnen, dass Sie sich Zeit für meine Gedanken genommen haben. Mögen wir alle im Jahr 2014 offen und ehrlich miteinander reden und kräftig zupacken, damit wir auch in Zukunft sagen können: Es lebt sich einfach wunderbar in der schönsten Gemeinde der Schweiz.

Ich wünsche Ihnen allen ein erfolgreiches und sorgenfreies Jahr, in Ihrer Familie und in Ihrem Beruf.

*Ihr zuhörender und anpackender  
Ueli Schlumpf*

**Erfahrungsnachsatz: Nicht jeder, der anpackt wird Schwingerkönig, aber wer anpackt bewegt.**

# Gemeinde erwirbt denkmalgeschützte Liegenschaft

Die Gemeinde Küsnacht hat die Liegenschaft an der Alten Forchstrasse 11 erworben. Der Gemeinderat hat in eigener Kompetenz dem Kauf zugestimmt und einen Kredit von Fr. 3.1 Mio für die 3162 m<sup>2</sup> grosse Parzelle Kataster Nr. 10'013 in der Wohnzone W2/1.75 bewil-

ligt. Der Erwerbspreis basiert auf einer im Dezember 2012 durchgeführten Verkehrswertschätzung. Südlich angrenzend an das Kaufobjekt liegt eine weitere Gemeindeparzelle, worauf sich der öffentliche Parkplatz oberhalb der Forchbahnstation befindet. Das aus

dem Jahre 1854 stammende Hauptgebäude steht unter Denkmalschutz. Der Verwendungszweck ist noch offen. Die bestehenden Mietverhältnisse sind von der Gemeinde übernommen worden.

grk

# Ab 1. Januar 2014 gilt die neue Gemeindeordnung

An der Urnenabstimmung vom 9. Juni 2013 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Küsnacht der Revision der Gemeindeordnung zugestimmt.

Die Revision beinhaltet folgende Änderungen per 1. Januar 2014:

- Erlass der Verordnung über die Regelung der beruflichen Alters-Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge der Politischen Gemeinde Küsnacht/Zustimmung zur Vermögensübertragung auf neue Vorsorgeeinrichtung.
- Anpassung von Bestimmungen betreffend Behörden- und Verwaltungsorganisation.
- Neuregelung der Finanzkompetenzen bei Erwerb und Verkauf von Grundeigentum.

grk

# Neues öffentliches WC beim Bahnhof Küsnacht

Seit dem 20. Dezember steht beim Bahnhof Küsnacht der Bevölkerung eine neue WC-Anlage zur Verfügung. Die in der Personenunterführung des Bahnhofs Küsnacht öffentlich zugängliche Toilettenanlage war in einem schlechten und hygienisch ungenügenden Zustand. Diese Anlage kann nun geschlossen werden.

Wie die Gemeinde Küsnacht mitteilt, suchte sie zur Verbesserung der Situation gemeinsam mit den SBB nach einer Lösung. Seeseitig der Bahngleise vor dem Betriebsgebäude der SBB und gegenüber der Poststelle wurde eine freistehende und behindertengerechte WC-Anlage errichtet. Bei der Erstellung der Anlage

waren die SBB federführend. Die Gemeinde Küsnacht beteiligte sich mit knapp 100'000 Franken an den Kosten. Die SBB sind künftig für den Unterhalt und Betrieb der Anlage verantwortlich. Die Toilette ist 24 Stunden in Betrieb, für die Benutzung wird ein Entgelt von einem Franken verlangt.

dp

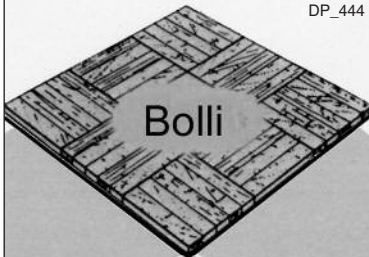
**Länger glücklich zu Hause!**



Privat Spitex Dienste wie Reinigung, Einkaufen Betreuung, professionelle Pflege im ganzen Kt. Zürich

Telefon 044 910 98 88  
Küsnacht, Seestrasse 127a  
www.primula.ch

DP\_444



**Bolli**

Parkett-Neuverlegung  
Parkett-Reparaturen  
Parkett-Renovation

Markus Bolli, Küsnacht  
Tel. 044 910 05 33

DP\_465



Konditorei Bäckerei  
**VON BURG**

Küsnacht  
044 910 42 75

*E. Gueh*  
*Zrohidel*

## Gemeinderat Walter Matti über das Projekt Zentrumsentwicklung

# «Das Mitwirkungsverfahren hat das Projekt Zentrumsentwicklung positiv geprägt»

Am 22. September 2013 wurde Walter Matti in den Gemeinderat Küsnacht gewählt. Hier hat er das Ressort Tiefbau übernommen. In dieser Funktion ist er beim Projekt Zentrumsentwicklung für die Verkehrsplanung zuständig und Mitglied der Steuerungsgruppe Zentrumsentwicklung. Die Dorfpost wollte von ihm wissen, ob ihn das Projekt überzeugt.



Tiefbauvorstand Walter Matti.

(zv9)

**Herr Matti, Sie sind noch nicht lange im Gemeinderat von Küsnacht. Als Tiefbauvorstand müssen Sie sich aber bereits intensiv mit dem Projekt Zentrumsentwicklung befassen. Wie sehen Sie das Projekt?**

Als ausserordentlich positiv empfinde ich, dass die Bevölkerung aktiv in den Planungsprozess einbezogen worden ist, und sich die Empfehlungen und Zielsetzungen nun auch im Projekt ablesen lassen. Ich nahm selber nicht am Mitwirkungsverfahren teil. Aber das schrittweise Vorgehen, der aktive Einbezug der Bevölkerung, und die verschiedenen Etappen, die an Gemeindeversammlungen oder an der Urne ent-

schieden wurden, haben viel zur Qualität des Projektes Zentrumsentwicklung beigetragen. Deshalb kann ich auch hinter dem vorliegenden Richtprojekt «Schulze und Schultze» stehen, sind doch viele Empfehlungen aus dem Mitwirkungsverfahren darin gut umgesetzt worden.

**Was ist für Sie der wichtigste Pluspunkt beim Gesamtprojekt Zentrumsentwicklung?**

Das ist eben dieses breit angelegte Mitwirkungsverfahren. Jede Küsnachterin und jeder Küsnachter konnte selber entscheiden, ob und wie stark man sich einbringen will. Die Anliegen der Mitwirkenden wurden sehr ernst genom-

men und die Empfehlungen und Zielsetzungen wurden in das Zentrumsprojekt integriert. Meines Erachtens ist dieser Ansatz in der Schweiz einmalig. Deshalb ist es für mich jetzt auch sehr wichtig, dass das Projekt gemäss diesen Inputs umgesetzt wird und nicht noch durch den Einbau kurzfristig formulierter Bedürfnisse verändert wird.

**Inwiefern gehören die Teilprojekte «Gestaltung Zentrum» und das Bau- und Gestaltungskonzept BGK Oberwachtstrasse zusammen?**

Die bessere Planung der Verkehrsführung im Küsnachter Zentrum und die Neugestaltung des Areals Parkplatz Zürichstrasse gehören untrennbar zusammen. Ein Beispiel soll dies illustrieren: Bei der Neugestaltung des Zentrums ist der Bau eines unterirdischen Parkhauses geplant. Die Erschliessung dieses Parkhauses erfolgt über die Oberwacht-Unterführung. Dadurch reduziert sich der Verkehr bei der Einmündung der Zürich- in die Oberwachtstrasse. Die Umgestaltung der Oberwachtstrasse wird dadurch erst ermöglicht. Selbstverständlich müssen dabei Schnittstellen koordiniert und aufeinander abgestimmt werden – aber das eine ist ohne das andere nicht zu haben.

**Am 18. Mai 2014 stimmen die Küsnachter/innen über den Projektierungskredit für die Gestaltung des Zentrums ab. Sind Sie zuversichtlich, dass der Souverän den Kredit genehmigt?**

WM: Ja, da bin ich sehr zuversichtlich. Es haben so viele Küsnachterinnen und Küsnachter an diesem Verfahren mitgewirkt und sehr viel Zeit dafür aufgewendet, dass ich es nicht verstehen würde, wenn die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger diese Vorlage ablehnen würden. Ich würde dies als Schildbürgerstreich empfinden. Es ist nun wirklich an der Zeit dass dieser Platz einer Gebäuderealisation weicht.

**Als Tiefbauvorstand sind Sie für die Verkehrsplanung zuständig. Haben Sie als neuer Tiefbauvorstand den Eindruck, dass die geplante Verkehrslösung ein Gewinn für Küsnacht darstellt?**

Ja, die geplante Verkehrsführung ist ein Gewinn für Küsnacht. Das Betriebs- und Gestaltungskonzept Oberwachtstrasse ist ein sehr pragmatischer An-

satz. Das BGK Oberwachtstrasse optimiert im Rahmen des Machbaren die Verkehrssituation für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer spürbar.

**Bereits im Juni 2012 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger den Kredit für die Umgestaltung der Oberwachtstrasse genehmigt. Können Sie schon sagen, wann diese Umgestaltung kommt?**

Die Umgestaltung wird mit der Realisierung der Zentrumsüberbauung koordiniert. Deshalb ist es besonders wichtig, dass der entsprechende Kredit genehmigt wird. Sollte der Souverän diesen nämlich ablehnen, was ich wirklich nicht hoffe, könnte die Umgestaltung wegen der sich ändernden Verkehrsflüsse nicht in der erarbeiteten Form realisiert werden.

**Das neue Zentrum kommt ja anstelle der heutigen Parkplätze. Parkplätze sind knapp in Küsnacht. Wird genügend Ersatz geschaffen?**

Ja, das ist uns ein grosses Anliegen. Als Ersatz wird das bereits erwähnte unterirdische Parkhaus erstellt.

**Denkt man bei der ganzen Verkehrsplanung auch genügend an die Fussgänger und die Velofahrer?**

Selbstverständlich legen wir bei der Planung immer grossen Wert auf diese beiden Zielgruppen. Bei der Neugestaltung des Zentrums wird dies besonders gut an der Neugestaltung der Bahnhofzugänge sichtbar. Diese sollen für die Fussgänger und die Velofahrer bequemer gestaltet werden. Aber auch an verschiedenen anderen Stellen achten wir spezifisch auf die Bedürfnisse des sogenannten Langsamverkehrs.

**Wann glauben Sie parkieren Sie ihr Auto das erste Mal im neuen unterirdischen Parkhaus?**

Unser Gemeindepräsident sagte unlängst, er vermute im neuen Bistro im Jahr 2020 einen Kaffee trinken zu können. Ich freue mich darauf, im selben Jahr – also 2020 – im neuen Parkhaus mein Auto parkieren zu können und mit ihm gemeinsam den Kaffee zu trinken.

### Richtiger Kandidatename der SVP für die RPK

Die bisherigen RPK-Mitglieder Markus Ehrat, Gianni Platz und Peter Wyder kandidieren für eine weitere Amtsdauer als Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission. Zusätzlich hat die SVP-Versammlung vom 19. November 2013 Thomas Lorentzen (nicht Christian Lorentzen) als weiteren Kandidaten für einen Sitz in der RPK Küsnacht nominiert. dp

Interview:  
Hans-Rudolf Galliker

## Neujahrsapéro der Gemeinde Küsnacht

# «Als weltweit einzige Frau im Hockey und Fussball den Europapokal gewonnen»

Die Küsnachterinnen und Küsnachter sind stolz auf ihre Mitbürgerin Kathrin Lehmann, die am Neujahrsapéro vom 5. Januar den Sportpreis 2013 entgegennehmen durfte. Der Gemeindepräsident ist erfreut über die engagierte, sachliche Beteiligung der Bevölkerung in politischen Angelegenheiten. Und der Küsnachter Ländlerkönig Carlo Brunner hat mit seiner Ländlerkapelle das Publikum erneut begeistert.

Die Liste von sportlichen Siegen und Auszeichnungen von Kathrin Lehmann ist lang. «Sie hat im Sport fast alles erreicht, spielte Fussball als Torhüterin und im Eishockey als Feldspielerin, war während fünf Jahren Captain der Eishockeynationalmannschaft, und an einem Fussballänderspiel trug sie auch dort die Captainbinde», erwähnte Gemeinderat Martin Schneider in seiner Laudatio am Neujahrsapéro in der HesliHalle. «Sie ist weltweit die einzige Frau, die im Fussball wie im Hockey den Europapokal gewonnen hat», fuhr Schneider fort, der fast zeitgleich zu Saisonbeginn 1989/90 beim FC Küsnacht Mitglied wurde – Lehmann, damals als 9-jähriges Mädchen, bei den E-Junioren und Schneider als Trainer bei den A-Junioren. Schneider erinnerte sich: «Es war anfänglich nicht leicht, sich als Mädchen im Fussball durchzusetzen, es brauchte Gesuche und Bewilligungen des Fussballverbandes, damit nicht nur der Ball, sondern auch der Karrierestart von

Kathrin irgendwie rund lief.» Der Gewerbevereinspräsident und leidenschaftliche Fussballfan lobte ebenso: «Neben all diesen sportlichen Leistungen beweist Kathrin, dass mit Disziplin und Organisation auch das Berufsleben erfolgreich gestaltet werden kann». So habe sie zwei Studien absolviert, war Dozentin am Lehrstuhl für Sportpädagogik und Doktorandin an der TU München – und habe bewiesen, dass berufliche Ausbildung während einer Spitzensportlerkarriere machbar sei. Ihr erstes Trainerdiplom hat die Spitzensportlerin bereits als 20-Jährige erworben. Heute ist sie im Besitz des UEFA B-Diploms wie auch der höchsten Torwarttrainer-Lizenz.

### Mit Küsnacht verbunden

«Ich kehre immer wieder gerne nach Küsnacht zurück», sagte die in der Allmend Aufgewachsene nach der Preisübergabe durch Gemeindepräsident



Strahlende Gesichter bei der Sportpreisverleihung 2013 an Kathrin Lehmann durch Gemeindepräsident Markus Ernst (links) und Gemeinderat Martin Schneider.

Markus Ernst und Amtskollege Martin Schneider. Auch blickte sie zurück auf die Anfangszeiten, wo sie auf der KEK mit Hilfe ihrer Mutter Schlittschuhlaufen gelernt habe. «Weiterhin werde ich die Küsnachter Chilbi und die 1. August-Feier nicht verpassen», sagte Lehmann und dankte allen, die sie in ihrer Karriere unterstützt hatten.

### Sportlich auch im Dorfgeschehen

Auch die Küsnachter Politik und die Dorfgestaltung sind «sportlich» unterwegs, wie Rückblick und Aussichten während der Neujahrsansprache von Gemeindepräsident Markus Ernst aufzeigten. Zwar habe es – nach dem Rücktritt von Gemeindepräsident Max Baumgartner Ende Januar 2013 – bis Ende Oktober gedauert, bis der Gemeinderat wieder vollständig gewesen sei, sagte Ernst. «Nach bald acht Jahren im Gemeinderat stelle ich fest, dass eine solche Dauer ziemlich typisch ist für unser demokratisches System, es aber schlussendlich ein positives Ergebnis findet.» Nach dem Felssturz im Küs-

nachter Tobel, dem Medienauflauf rund um die Hochzeit von Tina Turner, dem grossen Publikumsaufmarsch an der Gewerbeausstellung, Dorfplatzerneuerung und Zentrumsgestaltung stehen im neuen Jahr Gesamterneuerungswahlen auf der kommunalen Ebene an. An der Urne abgestimmt wird der Projektionskredit für die Zentrumsplanung. Demnächst beginnt die Sanierung der Seerstrasse, die weiterhin für viel Gesprächsstoff sorgen wird. «Einen Umweg ins Gemeindehaus nehme auch ich gerne in Kauf mit der Aussicht, dass danach alles wieder neu saniert ist», sagte Ernst. Gespannt dürfe man auf die Seeretter sein, welche dieses Jahr ihr 100-Jahr-Jubiläum feiern werden. Voraussichtlich werde das Alterszentrum Tägerhalde baulich fertiggestellt. Gefreut haben den Gemeindepräsidenten die zumeist fairen und sachlichen politischen Auseinandersetzungen im Dorfe, welche er sich auch im neuen Jahr erhoffe. Einen beschwingten Auftakt zum ersten Dorfanlass haben Carlo Brunner und seine Ländlerkapelle am Neujahrsapéro bereits geboten.

Ruth Weber



Publikumsmagnet Carlo Brunner (links) begeisterte einmal mehr mit seiner Ländlerkapelle während seinem Heimspiel.

(Ruth Weber)

## Nachruf

# Ernst Eisenhut ist verstorben

*Ein «Chrampf» hat unsere Dorfgemeinschaft verlassen.*

Ernst Eisenhut wurde am 4. Dezember 1929 in Stein AR geboren. Seine Eltern betrieben eine Bäckerei mit Gaststätte. Bei zehn Geschwistern hatte es für Ernst bald einmal keinen Platz mehr zu Hause, und er musste im Alter von elf Jahren zu Verwandten nach Zihlschlacht ziehen. Nebst dem Schulbesuch musste er auf dem Bauernbetrieb mithelfen, was zu langen Arbeitstagen führte. Nach dem Schulabschluss absolvierte der Verstorbene in Davos eine Kaminfegerlehre.

Im Jahre 1950 bot sich für Ernst Eisenhut die Gelegenheit, bei seinem Onkel Walter Eisenhut, welcher in Küsnacht ein Kaminfeger- und Dachdeckergeschäft betrieb, eine Stelle anzutreten. Die Kaminfeger-Arbeit öffnete ihm unzählige Haustüren in Küsnacht, und er erlangte einen grossen Bekanntheitsgrad. Es hiess damals, dass die Hausfrauen Kaminfeger Eisenhut sehr geschätzt hätten, weil er sauber gearbeitet und in den Küchen kaum Russ hinterlassen habe. Der junge Kaminfeger liess sich auch als Dachdecker ausbilden. Als sportlicher, wendiger Mann war er für diese Arbeiten ge-



Ernst Eisenhut (Martin Bachmann)

radezu prädestiniert. Als äusserst fleissiger Berufsmann, welcher als Kind eine «harte Lebensschule» zu durchlaufen hatte, war es für ihn ein Selbstverständnis auch die Meisterprüfung abzulegen. Nach einigen Berufsjahren übergab ihm sein Onkel den Betrieb in Küsnacht.

Im Oktober 1957 verheiratete sich Ernst Eisenhut mit Emmi Pfister. Die Beiden kannten sich schon viele Jahre, führte doch die Familie Pfister in der

damaligen Oberwacht einen Landwirtschaftsbetrieb. Den Eheleuten wurden ein Sohn und eine Tochter geschenkt und die Familie nahm an der Felseneggstrasse 7 Wohnsitz.

## In der Feuerwehr gefragt

Ein Kaminfeger und Dachdecker war bei der Feuerwehr Küsnacht mehr als willkommen. Seine Fachkenntnisse bei Kaminbränden und seine Wendigkeit auf der Feuerwehrlleiter waren sehr gefragt. Während vielen Jahren wirkte Ernst Eisenhut im Grad eines Wachtmeisters beim Feuerwehrpikett, der heutigen Formation 1. Mit viel Fleiss und Elan turnte er in den Reihen des Bürgerturnvereins Küsnacht. Er bekleidete unterschiedliche Funktionen, welche im Amt als Oberturner gipfelten. Die BTVK-Sektion führte Ernst erfolgreich an viele kantonale- und Eidgenössische Turnfeste. Für seinen vorbildlichen Einsatz wurde ihm 1967 die Ehrenmitgliedschaft des BTVK verliehen. Eine hohe Ehrung erfuhr er im Jahre 1979 mit der Ernennung zum Eidgenössischen Turnveteran. Während 16 Jahren gehörte Eisenhut der Schulpflege Küsnacht an. Als Präsident der damaligen Werkjahr-Kommission war

es für ihn ein grosses Anliegen, Jugendlichen im Rahmen dieses 10. Schuljahres gute Voraussetzungen für eine spätere Berufslehre zu schaffen. Der Schreibende durfte 1986 dieses Amt von Ernst Eisenhut übernehmen. In der Wulponia, welcher er seit 1992 angehörte, war er ein gern gesehener Kamerad. Seine «träfen» Appenzeller Sprüche und seine Herzlichkeit fanden grosse Anerkennung.

## «Schwatz auf der Strasse»

Die Kontakte zur ehemaligen Kundenschaft und zur Dorfbevölkerung waren ihm wichtig. Er schätzte den «Schwatz auf der Strasse», und sein Lachen war ansteckend. Nach Aufgabe seines Geschäftes widmete er sich vermehrt seiner Familie, seinem Haus und dem Garten. Ernst liebte die täglichen Spaziergänge mit seinem Hund im Küsnachter Tobel.

Am 21. November ist Ernst Eisenhut im 84. Altersjahr an den Folgen einer Hirnblutung verstorben. Lieber Ernst, viele Menschen in Küsnacht danken Dir für Dein Wirken und Deine Herzlichkeit. Wie hast Du immer wieder gesagt: «Mer müend z'fride sii».

Martin Bachmann, Gemeinderat

## Zusätzliche Fussgängerstreifen auf der Entlastungsrouten

*Die Seestrasse ist im Abschnitt vom Hotel Sonne in Küsnacht bis zum Restaurant Rössli in Erlenbach in einem schlechten Zustand und muss saniert werden. Einige Vorarbeiten sind bereits im Gang, die eigentlichen Bauarbeiten an der Seestrasse beginnen am 13. Januar 2014.*

Damit die täglich 20'000 Fahrzeuge auf der Seestrasse trotz Baustelle zirkulieren können und es in den Dorfzentren aufgrund des Ausweichverkehrs nicht zu einem Verkehrszusammenbruch kommt, wurde ein Verkehrs-

konzept entwickelt. Wie das kantonale Tiefbauamt mitteilt, sieht dieses für die rund 18-monatige Bauzeit unter anderem eine Entlastungsrouten über die Dorfstrasse, Drusbergstrasse, Wiesenstrasse und Obere Heslibachstrasse vor.

Die Bevölkerung wurde am 18. November 2013 an einer Informationsveranstaltung über das Bauvorhaben und das Verkehrskonzept informiert (Dorfpost vom 11. Dezember). Da auf der Entlastungsrouten während den Stosszeiten mit Mehrverkehr gerechnet werden muss, wurde an der Veranstaltung unter anderem auch der Wunsch nach zusätzlichen Fussgängerstreifen geäussert. Die Verantwortlichen des kantonalen Tiefbauamts sowie der Gemeinden Erlenbach und Küsnacht haben die Machbarkeit geprüft. Aufgrund dieser

Prüfung wird in Erlenbach an der Wiesenstrasse auf der Höhe der Einmündung Kurhausstrasse sowie in Küsnacht an der Oberen Heslibachstrasse auf der Höhe der Einmündung Traubenweg zusätzlich je ein Fussgängerstreifen markiert.

Dem viel geäusserten Wunsch der Anwohnenden entlang der Entlastungsrouten, das Tempo bei 30 km/h zu belassen, kann auch nach nochmaliger Prüfung nicht nachgekommen werden.

dp

Wir kaufen Goldschmuck, Diamanten alte Uhren  
Gerne erstellen wir eine unverbindliche Offerte

**Ankauf von Uhren, Schmuck, Altgold, Silber,  
Münzen und Raritäten**

Bernhard von Wyl – von Wyl Uhren + Schmuck  
Kirchgasse 45, Meilen, Tel. 044 923 04 81, www.von-wyl.ch

SEHEN • HÖREN • ERLEBEN  
**VON ALLMEN**

Rosenstrasse 8 • 8700 Küsnacht

Tel. 044 910 41 22 • Fax 044 910 41 88

E-mail: rtvallonallmen@afra.ch

## Nachruf

# Monika Lindauer, Wirtin des Gasthof Ochsen, ist verstorben

Nach kurzer schwerer Krankheit ist Monika Lindauer, geborene Fussek, am 27. November 2013 im 58. Lebensjahr gestorben.

Die Verstorbene wurde am 7. Februar 1956 in München geboren und wuchs in Lenggries, Oberbayern, auf. Nach der «Mittleren Reife» entschied sie sich, die Hotelfachschule in München zu absolvieren mit dem Ziel, das Diplom zur Hotelfachfrau zu erlangen. Nach einem Ausbildungsaufenthalt in den USA im Jahre 1975 war sie in verschiedenen Funktionen in renommierten Hotels in Deutschland tätig. Dieser Berufsweg entsprach den Talenten von Monika Lindauer-Fussek. Schon damals fühlte sie sich äusserst wohl in der Rolle als kompetente Gastgeberin. Im Jahre 1994 wurde ihr erstmals die Leitung eines Hotels übertragen. Dabei handelte es sich um das «Park Hotel» in Kirchheim, Baden-Württemberg. Die «Hotel-tour» endete mit der Führung des bekannten Hotels Schmied von Kochel, in Kochel am See, Bayern. In einer Fachzeitschrift der damaligen Zeitperiode äusserte sich ein Autor folgendermassen über die Verstorbene: «Ins Schwitzen kommt die sehr gewandte Dame nur dann, wenn anstelle der gemeldeten 30 Leute eine Gruppe mit 50 Per-

sonen erscheint.» Die Verstorbene engagierte sich auch über mehrere Jahre im Vorstand der «Hotel Sales and Marketing Association International», Region München.

## In einem optimalen Team

Im Jahre 1995 begegneten sich Monika und Urs Lindauer auf einer Kreuzfahrt im Mittelmeer. Wie man so schön zu sagen pflegt, hat es zwischen den Beiden «gefunkt». Monika brach ihre Zelte in Deutschland ab und zog im Jahre 1999 im Gasthof Ochsen in Küsnacht ein. Am 12. Juli 2000 vermählten sich die Beiden. Im «Ochsen» war schnell spürbar, dass eine versierte Fachfrau Einzug gehalten hat. Monika Lindauer ergänzte ihren Ehegatten in optimaler Art und Weise. Es entwickelte sich ein Gastgeber-Team, welches der ehrwürdigen, gemeindeeigenen Gaststätte «neuen Glanz» verlieh. Die Gastgeberin interessierte sich für das politische Geschehen in unserer Gemeinde und scheute sich nicht, den Teilnehmenden der Stammtischrunde



Monika Lindauer (Martin Bachmann)

ihren Standpunkt kund zu tun. Monika Lindauer legte immer Wert auf tadellose Kleidung und es war ihr wichtig, auch die Kultur in den «Ochsen» zu bringen. Sie verhalf rund 35 Kunstschaffenden zu Ausstellungen in den Räumen des Gasthofes. Die Dekorationen in

der Gaststätte waren stets geschmackvoll und liessen ihren ästhetischen Sinn spüren. Die verstorbene «Sonne»-Wirtin, Rosmarie Guggenbühl, liess einmal verlauten, es sei immer wieder ein Erlebnis, zu beobachten, wie das Wirte-Ehepaar ohne grosse Worte optimal funktioniere.

## Eine wunderbare Gastgeberin

Monika Lindauer war die treibende Kraft für Neues. Hier im «Ochsen» von Küsnacht hat sie nach vielen Wanderjahren ihre «Lebensstelle» gefunden. Der Schreibende und viele treue Gäste vermissen Monika Lindauer unendlich. Es wäre ihr gegönnt gewesen, den anstehenden Ruhestand in der neuen Wohnung und mit wohlverdienten Freizeitaktivitäten an der Seite ihres Gatten geniessen zu können. Auch mein Hundetier vermisst einen lieb geworden Menschen im «Ochsen». Gebannt startt sie jeweils in Richtung Buffet, aber Monika, mitsamt Hundeläckerli, taucht nicht mehr auf. Die Gemeinde ist um eine wunderbare, ehrliche Gastgeberin ärmer geworden.

Martin Bachmann, Gemeinderat

## RESTAURANT SCHÜTZENSTUBE

### Feins Chäs-Fondue!

Öffnungszeiten:  
Mittwoch bis Sonntag ab 10 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen sich  
Barbara und Silvio Cloëtta  
Hesligenstrasse 115  
8700 Küsnacht

Telefon 044 910 40 35  
www.schuetzenstube-kuesnacht.ch

## Schweizerische Orangenplantage

Canals (Valencia) Spanien



Gönnen Sie sich die reifen, biologischen

## Orangen und Grapefruits von Casa del Mas

mit dem unvergleichlichen Aroma!

Erhältlich in 9 kg-Kisten à Fr. 36.50 (Orangen) und  
à Fr. 34.- (Grapefruits) oder im Offenverkauf  
à Fr. 4.50/kg, ab Lager Küsnacht

Auf Wunsch verschicken wir Ihre  
Geschenkestellung in die ganze Schweiz

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8–18 Uhr • Sa 8–13 Uhr  
Seestrasse 175 • 8700 Küsnacht  
Tel. 044 910 05 09 • Fax 044 910 05 27  
info@casadelmas.ch • www.casadelmas.ch

## KUONI

EST. 1906

Der erste Schritt zu  
unvergesslichen Ferien.

# Gutschein

CHF 50.-

Seestrasse 127 · 8700 Küsnacht  
T 058 702 64 64 · kuesnacht.k@kuoni.ch

CHF 50.- Reduktion auf Neubuchungen eines Pauschalarrangements der Kuoni Gruppe bis 31.12.14 gegen Abgabe dieses Gutscheins bei Kuoni Reisen Küsnacht. Max. 1 Gutschein/Buchung. Barauszahlung nicht möglich. Nicht kumulierbar. Mindest-Dossierwert CHF 1500.- Code: EIGU047

## Musikschullehrer konzertieren für Neugierige



Das Zentrum des Konzerts sind Kammermusikwerke, dargeboten von den Musikschullehrern (von links) Christian Hertel, Gerhard Pawlica und Thomas Häusermann. (zvg)

Arthur Honegger (1892–1955) war wohl der erfolgreichste Schweizer Komponist des 20. Jahrhunderts. In seinem Werk verbinden sich französische Leichtigkeit und alemannischer Ernst (der Zürcher Oberländer verbrachte das ganze Leben in Frankreich), eine neuartige Klanglichkeit, Offenheit gegenüber Avantgarde und Populärmusik. Bei aller Vielschichtigkeit strebte Honegger stets nach einer klaren, leicht fasslichen Form.

Drei seiner Kammermusikwerke stehen im Zentrum des Konzerts, das die drei Lehrer an der Musikschule Künsnacht, Christian Hertel, Klarinette, Gerhard Pawlica, Violoncello und Thomas Häusermann, Klavier, in Künsnacht geben.

Den Abschluss des Programms bildet ein Werk der französischen Spätromantik. Im Klarinetten trio von Vincent d'Indy (1851–1931), der am Pariser Konservatorium Arthur Honeggers Lehrer in Orchesterleitung war, findet sich das ganze Spektrum des Fin de Siècle. Die drei Musiker sind in den vergangenen Jahren schon mehrmals erfolgreich im Rahmen der «Konzerte in Künsnacht» aufgetreten. Sie verfügen über eine reiche Konzerterfahrung als Orchester- oder Kammermusiker und unterrichten mit Erfolg an der Musikschule Künsnacht als auch an anderen Musikschulen. *kk*

*Sonntag, 19. Januar 2014, 17 Uhr, Seehof, Hornweg 28. Patronat: Kulturkommission Künsnacht. Eintritt frei (Kollekte), Platzzahl beschränkt, Einlass ins Haus ab 16.30 Uhr.*

## «In Künsnacht angetroffen» mit Jürg Acklin

Am 19. Januar ist Premiere in der Chrottegrotte: Dann wird der ehemals von Rolf Guggenbühl moderierte Prominententisch des Vereins Wohnliches Künsnacht mit dem neuen Namen «In Künsnacht angetroffen» stattfinden.

Jürg Acklin ist Psychoanalytiker, Schriftsteller und Künsnachter. Moderatorin Philippa Schmidt unterhält sich mit dem Autor von Büchern wie «Vertrauen ist gut», «Defekt» und «Froschengesang» über «Herr und Frau Schweizer – Rollenbilder im 21. Jahrhundert». Auch

die Eidgenossenschaft kommt bei diesem Anlass nicht zu kurz, denn es stellt sich die Frage: «Steckt die Schweiz in einer Identitätskrise?». Nicht zuletzt wird Jürg Acklin auch exklusiv von seinem neuen Roman erzählen. Es verspricht ein spannender, amüsanter und provokativer Anlass zu werden. Das Publikum ist herzlich eingeladen, mitzudiskutieren. *e*

*Chrottegrotte, Obere Dorfstrasse 27, vis-à-vis Gemeindehaus Künsnacht, 19. Januar, ab 10 Uhr (Gesprächsbeginn 11 Uhr). Ab 12.15 Uhr gemütlicher Ausklang beim Frühschoppen.*

## Böhmischer Tanz mit den Kammer-Solisten Zug

Dvořák gilt zusammen mit Smetana als Begründer einer nationalen tschechischen Musikkultur. Seine Serenade op. 22 orientiert sich ästhetisch und formal aber noch ganz an den grossen Vorbildern von Mozarts Posthorn-Serenade KV 320, Beethovens Septett op. 20 und dem Schubert-Oktett. Unlängst erschienene Studien, insbesondere die des englischen Musikforschers Nicholas Ingman, erwähnen eine ursprüngliche Fassung (1873) der Serenade op. 22. Die Entdeckung dieser ursprünglichen Komposition lässt die heute oft

gespielte Bearbeitung der Serenade für grosses Streichorchester als anfechtbar erscheinen. In der Fassung für Streicher allein, die im Mai 1875 niedergeschrieben wurde, verwertet Dvořák das gesamte Material des Urtextes. Die Urfassung behauptet sich aber durch die Verwendung des Klaviers und des Kontrabasses als Melodieinstrumente als ein echt kammermusikalisches Werk, voll Zärtlichkeit und Schalkhaftigkeit. *kk*

*Sonntag, 2. Februar, 17 Uhr, Seehof, Hornweg 28. Patronat: Kulturkommission Künsnacht. Eintritt frei (Kollekte), Platzzahl beschränkt, Einlass ins Haus ab 16.30 Uhr.*

### Otto Wehrli AG DP\_420 Gipsergeschäft

|  |  |
|--|--|
| Inhaber Beat Hollenweger                 | Tägermoosstrasse 15<br>Postfach 1610 – 8700 Künsnacht                |
| Ausführung<br>Sämtlicher<br>Gipsarbeiten | Tel. 044 – 910 13 57<br>Natel 079 – 390 53 56<br>Fax 044 – 910 13 87 |

DP\_421

**Zuber**  
malt, spritzt, tapeziert

Kurt Zuber AG  
Florastrasse 19  
8700 Künsnacht  
Tel. 044 910 92 29  
Fax 044 910 32 39

bad raum  
planung bau  
super  
neu

Aqua-Sanitär GmbH  
Leestrasse 10, 8132 Egg  
Nossikerstrasse 13, 8610 Uster  
Tel. 044 984 02 02, Mobil 079 904 02 02  
info@aqua-sanitaer.ch  
www.aqua-sanitaer.ch

**AQUA-Sanitär** GmbH  
So individuell wie Ihre Wünsche

24 Stunden  
Notfallservice  
Tel. 044 910 02 12

*e gueti  
Verbindig!*

**Heeb + Enzler AG**  
Elektro – Telecom  
Untere Wiltisgasse 14  
8700 Künsnacht  
www.heeb-enzler.ch  
info@heeb-enzler.ch

# Abschiedspektakel für einen beliebten Feuerwehrkommandanten

Mit grossem Aufwand und einem simulierten Brand hat die Feuerwehr Küsnacht ihren Kommandanten Hans Kägi am 18. Dezember 2013 verabschiedet.

Die Meldung eines Brandes im Schützenhaus Küsnacht erreichte Kommandant Hans Kägi am Abend des 18. Dezembers über seinen Pager. Pflichtbewusst eilte er zum Ort des Geschehens, während Feuerwehrmannkollege Reto Patt vor den versammelten aktuellen und ehemaligen Feuerwehrmännern, Vertreter aus den Nachbargemeinden, Küsnachter Gemeinderäten und zahlreichen eingeweihten Besuchern verschmitzt verkündete: «Er wird eintreffen.» Dafür hatte Reto Patt listig gesorgt, dass an diesem Abend Kommandant Kägi zuhause war.

Ein kleines Feuer loderte auf der Wiese vor dem Schützenhaus und erweckte aus der Ferne den Eindruck von Rauch hoch oben über Küsnacht. Horn und Blaulicht empfangen den abtretenden Kommandanten, für diesen seine Kolleginnen und Kollegen eine aufwändige Wasserstrasse errichtet hatten und Hans Kägi unter einem Schirm durch die aufgebaute Wasserstrasse geleiteten. «Der Alarm erschien mir sonderbar, spätestens beim Anblick der vielen Leute und Fahrzeugen vor Ort», sagte Kägi, seit 22 Jahren Mitglied bei der Feuerwehr und seit fünf Jahren Kommandant. «Der zahlreiche Publikumsaufmarsch freut mich sehr», sagte der 52-Jährige und vermutet nach sei-



Geschützt mit Schirm trat Hans Kägi seinen Abschied unter einem fulminanten Wassermarsch an.

(Ruth Weber)

nem Rücktritt eventuell «in ein Loch zu fallen». Dem entgegneten der nachfolgende Kommandant Thomas Bürgin sowie die Feuerwehrkollegen, dass der Kontakt zum scheidenden Kommandanten fortbestehen werde und dieser zu Mannschaftsübungen eingeladen werde. In seinen Tätigkeiten prägend bleiben Hans Kägi die Erinnerungen an schwere Verkehrsunfälle mit Verletzten, wo die Hilfe 1 zu 1 möglich war sowie die grosse Dankbarkeit der betroffenen Menschen.

Vor dem gemeinsamen Abendessen in der Schützenstube fertigte in einer faszinierenden Show ein Schnitzer ein hölzernes TLF für Hans Kägi an.

Ruth Weber



Spektakulär wurde vor Ort für Hans Kägi ein hölzernes TLF geschnitzt.



Überraschung und Erleichterung für den abtretenden Feuerwehrkommandanten Hans Kägi (links) im simulierten Rauch beim Schützenhaus Küsnacht.



Auf diese Weise erwarteten die Feuerwehrkollegen ihren Kommandanten Hans Kägi zum letzten «Einsatz».

# Wer kennt die Vögel unserer Region?



Ein Rotmilan

(zvg)

Der Natur- und Vogelschutzverein Künsnacht NVVK lädt zum Vogelkunde-Einführungskurs. An fünf Anlässen lernt man die häufigsten Vögel der Region kennen.

Wer hat sich nicht schon auf Spaziergängen, auf Wanderungen oder zu Hause gefragt: «Kreist dort ein Bussard oder ein Milan?», «Wieso trommelt der Specht nur im Frühling?», «Wo nistet

eigentlich der Eisvogel?» oder «Was zwitschert denn da?». Antworten auf diese Fragen und noch vieles mehr werden im Vogelkunde-Einführungskurs zu erfahren sein, den der NVVK im 2014 in Künsnacht durchführt.

An den Theorieabenden, jeweils montags von 19.30 bis 21.30 Uhr, werden die verschiedenen Vögel und ihre Lebensräume mit Bildern, Ton und Anschauungsmaterialien vorgestellt. Am darauf folgenden Wochenende findet dann eine etwa 3-stündige Exkursion statt. Dabei gibt es Gelegenheit, unter kundiger Leitung die Bestimmung der Vögel zu üben und vieles über deren faszinierendes Leben zu erfahren.

## Themen und Kurstermine

Einführung/Wasservögel

Montag, 20. Januar

Exkursion Samstag, 25. Januar 2014

Vögel im Wald

Montag, 24. Februar

Exkursion Samstag, 1. März 2014

Vögel im Siedlungsraum

Montag, 17. März

Exkursion Samstag, 22. März 2014

Vögel im Feuchtgebiet

Montag, 7. April

Exkursion Samstag, 21. April 2014

Vögel im Kulturland

Montag, 5. Mai

Exkursion Samstag, 10. Mai 2014

Der Kurs richtet sich an Personen mit noch wenig oder keinen Vorkenntnissen über Vögel. Das zentrale Anliegen ist es, die Freude an der Natur und speziell die Kenntnisse über die Vogelwelt zu stärken. Teilnehmerzahl beschränkt, rasche Anmeldung empfohlen.

Informationen/Anmeldung beim Natur- und Vogelschutzverein Künsnacht, [www.nvkv.birdlife.ch](http://www.nvkv.birdlife.ch) oder beim Aktuariat, [inge.schaubhut@gmx.ch](mailto:inge.schaubhut@gmx.ch)

# Bücher für eine bessere Welt

Aus der Reihe «Künsnachterinnen und Künsnachter, die etwas zu sagen haben» zeigt Katharina Viana-Bachmann am 14. Januar in der Bibliothek Künsnacht, wie Bücher die Welt verbessern können.

Viana-Bachmann ist Vizepräsidentin von Room to Read Schweiz, einer weltweit tätigen Non-Profit-Organisation. Deren Ziel ist es, Kindern in Entwicklungsländern Zugang zur Bildung zu verschaffen und eine Gleichberechtigung der Geschlechter in der Schulbildung zu erreichen. Dies wird mit verschiedenen Programmen realisiert. Auch werden Schulen gebaut und

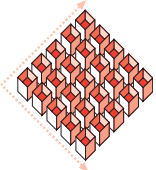


Unterstützung beim Zugang zur Bildung in Entwicklungsländer.

(zvg)

Bibliotheken eingerichtet. Gegründet wurde die Organisation im Jahr 2000 von John Wood. Während einer Trekking Tour in Nepal entdeckte der zweitmächtigste Mann von Microsoft Asien, wie gross der Bedarf an Bildung und Büchern dort ist. Was als Erholungstrip gedacht war, wird zum Wendepunkt in seinem Leben. Er kündigte seine Stelle, um seine Fähigkeiten als Topmanager künftig anders einzusetzen. Nach dem Referat lädt die Bibliothek zu einem Aperitif ein. e

Dienstag, 14. Januar 2014, 19.30 Uhr, Bibliothek Künsnacht, Seestrasse 123, 8700 Künsnacht.

KÜSNACHTER  
GEWERBEVEREIN

## VORANZEIGE

Die 159. Generalversammlung  
des Gewerbevereins Künsnacht,  
ist am **Samstag, 8. März 2014,**  
ab 17 Uhr, **Hotel Sonne Künsnacht**

Wir bitten die Mitgliederinnen und Mitglieder sich dieses Datum zu reservieren und freuen uns, Sie an der 159. ordentlichen Generalversammlung begrüßen zu dürfen.

Anträge sind bis zum 1. März 2014 an den Gewerbeverein Künsnacht, Postfach, 8700 Künsnacht, zu richten.

**GV Ablauf:** ab 17.00 Uhr offerierter Apéro  
18.00 Uhr Beginn GV gemäss Traktandenliste  
20.30 Uhr Gala-Abend mit Unterhaltung



DP\_451

## Mario Cunti

Gipser- und Stukkaturgeschäft

Gartenstrasse 21  
8700 KünsnachtTelefon 044 910 18 16  
Natel 079 402 22 21  
Telefax 044 910 90 29

Wir empfehlen uns im Weiteren für:

- Stucco veneziano
- Palladio
- Spezialausführungen

# Allerlei im eigenen Dorf zu finden

*Der Sonntagsverkauf vom 15. Dezember hat es einmal mehr bewiesen: Die Küsnachter Detaillisten bieten ein vielfältiges, attraktives Angebot – nicht nur während den Festtagen.*

Der lockere Rahmen inmitten von manchen Gewerbevereinsmitgliedern in ihren Geschäften angebotenen Getränken und Süssigkeiten machte es den Flanierenden am Sonntagsverkauf vom 15. Dezember leicht, sich einen Überblick über das vielfältige Angebot in Küsnacht zu verschaffen. So ist es bereits zur Tradition geworden, vor dem Chnäuelschopf zum Kaffee und zu den hausgemachten Süssigkeiten zu greifen und sich danach von Ruth Hengärtner und ihren Angestellten über die neuste Strickmode beraten zu lassen. Kuchen, Sekt und modische Vorböten auf den Frühling traf man im Modehaus Ober Due an. Dies ebenso inmitten von Kunst und Wein in der Galerie Anabelle.

Über Stoffe und Wohnaccessoires diskutierten Besucher im Fachgeschäft Wohn-In, während bei Unicovino gute Tropfen degustiert wurden. Weitere

Delikatessen kauften selbst kleine Kunden im Moreira Gourmet House ein. Eine Auswahl an Sportbekleidung und -artikel präsentierte sich bei Sport Birrer. Künstler und Juwelier Christoph Krähenmann demonstrierte seine Anfertigungen wie unter anderen exklusive Silber-Goldringe in Kombination mit farbigen Diamanten.

Geplaudert und gepafft wurde im Cigar-Lounge-Bus, welcher Tabatière-Inhaberin Verena Vollenweider für den Sonntagsverkauf organisiert hatte. Der Geselligkeit frönten auch die Besucher im Raclette-Zelt des Gewerbevereins. Nicht direkt im Zentrum ansässige Detaillisten äusserten sich über zeitweise wenige Frequentierung während ein Besucher für das nächste Jahr weitere Anziehungspunkte, beispielsweise durch einen geführten Dorfrundgang, vorschlug.

*Ruth Weber*



*Handarbeit von Juwelier Christoph Krähenmann.*



*Geeignetes Schuhwerk und Sportartikel für jede Saison bei Sport Birrer. (Ruth Weber)*



*Kuchen am Sonntagsverkauf und Mode das ganze Jahr bei Ober Due.*



*Saisonale Delikatessen im Moreira Gourmet House.*



*Alles für Inneneinrichtungen bei Wohn-In.*



*Am Sonntagsverkauf selbst eine Cigar-Lounge vor der Tabatière.*

# Abschied nach 25 Jahren Wirtetätigkeit in Küsnacht

Während 35 Jahren waren Anita und Jürg Thomet als Gastwirte tätig, rund 20 Jahre davon im Küsnachter Restaurant «Dörfli». Am 20. Dezember haben sie ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Die Nachfolge übernimmt Stefan Kaul.

Im Gespräch mit der «Dorfpost» erinnern sich Anita und Jürg Thomet: «Im September 1988 kamen wir aus der schönen Bergwelt von Elm vom Gasthaus Sonne nach Küsnacht ins Restaurant Dörfli. In Küsnacht wurden wir von der Familie von Burg und den Gästen herzlich empfangen, so dass wir uns von Anfang an sehr wohlfühlten. Die wunderbare Umgebung, welche wir heute noch geniessen, hat unser neues Zuhause zusätzlich hervorgehoben».

Während 19 Jahren haben Anita und Jürg Thomet, das seit 25 Jahren in Küsnacht lebt, im «Dörfli» gewirtet, mit einem 6-jährigen Unterbruch als Wirtepaar im Restaurant KEK. «Nach 35 Jahren Eigenständigkeit», sagt das Wirtepaar, «beenden wir unsere Wirtekarriere und gehen in den verdienten Ruhestand. 35 Jahre sind eine lange Zeit im Gastgewerbe, und doch vergingen die Jahre schnell. Dass diese Zeit möglich war, verdanken wir den vielen treuen und tollen Gästen sowie unserem Personal Patricia Imhof und Draguca Brostenjanc, das uns durch viele Jahre treu begleitet hat und ebenso der Familie von Burg und den guten Lieferanten. Wir sprechen allen ein grosses und herzliches Dankeschön aus! Mit Leib und Seele waren wir stets gerne in dieser Tätigkeit und trugen

immer den Leitgedanken der 4M-Man muss Menschen mögen – in uns. Wir wünschen unserem Nachfolger Stefan Kaul alles Gute und viel Erfolg.»

## Hobby zum Beruf gemacht

Ab Montag, 13. Januar, wird der im Heslibachquartier aufgewachsene Küsnachter Stefan Kaul die «Dörfli»-Gäste bewirten. Er war in den Jahren 2011 und 2012 im Bistro des Tennis-Club Küsnacht tätig, langjähriger Gast im «Dörfli» und hat sich als dessen neuer Pächter sein Hobby zum Beruf gemacht. «Kochen wird der Ehemann von Draguca Brostenjanc, der seit 13 Jahren im Meilemer Restaurant «Vorderer Pfannenstiel» Erfahrungen gesammelt hat», sagt Stefan Kaul, der den Koch mit seinen Kreativitäten einer gutbürgerlichen Küche eigenständig walten lassen will. Das gewohnte Service-Personal bleibt den Gästen erhalten und wird im Februar mit einem zusätzlichen Angestellten erweitert. Eine kleine Änderung erfährt das Interieur des Restaurants, welches mit einem Steinboden versehen wird. Ein nahtloser Übergang des «Dörfli» als fortbestehendes Gewerbevereinsmitglied hat bereits stattgefunden.

Ruth Weber



Stefan Kaul (links) übernimmt die Nachfolge von Anita und Jürg Thomet im «Dörfli».

(Ruth Weber)

# Mit dem Flugzeug an die Fasnacht ...



Am Sonntag, 2. Februar, werden sie wieder durch Küsnachts Strassen ziehen: Die kleinen Narren, begleitet vom Umzugswagen der Flösser Forch, Konfettikanonen und Guggenmusikanten. Besammlung ist ab 13.30 Uhr vor dem Gemeindehaus. Der Kinderfasnachts-Umzug endet im Katholischen Pfarreizentrum St. Georg, mit Animationen während einer Konfetti-Party und dem wiederum vom Familienclub organisierten Kuchenbuffet. Auf dem Vorplatz werden die Seeretter Küsnacht-Erlenbach Erwachsenen Glühwein aus dem Dampfkessel servieren und an der Bar in ihrem Zelt mit weiteren Getränken aufwarten. Zum diesjährigen Motto hat

das Fasnachtskomitee ein Flugzeug gewählt. Um ein solches zu basteln, haben die Seeretter etliche Stunden in einer Garage im ehemaligen Werkgebäude am Tobelweg verbracht. Am Umzug willkommen sind jedoch nicht nur als Piloten und Stewardessen Verkleidete, sondern ebenfalls Prinzessinnen, Raubtiere, Indianer und weitere Bööggen.

Der Erlös aus dem traditionellen Event für Gross und Klein kommt diesmal der Kinder-Spitex (kispex) zugute.

(Archivbild Ruth Weber)

# Ginesta Immobilien mit neuem Dach über dem Kopf

Das traditionsreiche Maklerunternehmen wechselt nach fast 50 Jahren den Standort in Küsnacht und zieht von der Oberwachtstrasse in das «Alpha Areal» an der Oberen Wiltisgasse 52, in direkter Nachbarschaft zur ZKB und Confiserie Honold.

Ginesta Immobilien ist seit dem 16. Dezember 2013 an neuer Adresse in Küsnacht zu finden. Die kleine und feine Immobilien-Boutique, die ein umfangreiches Angebot mit persönlicher Betreuung verbindet, hat sich in den letzten Jahren weiterentwickelt und ist substanzial gewachsen. Das Dienstleistungsspektrum wurde erweitert, inter-

nationale Kooperationen und nationale Netzwerke wurden geschlossen, Filialen in Horgen und Chur eröffnet und die Anzahl Mitarbeiter erhöht. Der Umzug in modernere und grössere Räumlichkeiten trägt dieser Entwicklung Rechnung. Die neue Geschäftsstelle Küsnacht bietet Platz für bis zu 26 Arbeitsplätze und ist für unseren Kunden und

Mitarbeitenden ein Ort, um sich wohl zu fühlen.

## Mit demselben Service

Neue Location, gleicher Service – Ginesta Immobilien bleibt sich trotz dieses Wachstumsschrittes treu und setzt auch weiterhin auf Klasse statt Masse. Angeboten werden neben den klassischen Maklertätigkeiten Kauf, Verkauf und Vermietung von Privat- und Geschäftsliegenschaften auch Verwaltungsdienstleistungen, Beratungsdienstleistungen zu Bau- und Finanzierungs-

fragen sowie Analysen zur Optimierung des Objektwertes. Das Angebot richtet sich deshalb sowohl an private wie institutionelle Verkäufer, Käufer, Vermieter und Mieter. Heute betreuen neben den Familienmitgliedern Claude Ginesta (CEO) und André Ginesta (VR) sowie Sascha Ginesta (Standortleiter Chur) insgesamt 23 Mitarbeitende in drei Filialen (Küsnacht, Horgen, Chur) eine vielfältige Kundschaft. *pd*

Ginesta Immobilien AG, Obere Wiltisgasse 52, 8700 Küsnacht, [www.ginesta.ch](http://www.ginesta.ch).

## Wiener Klassik und Romantik Sonderabfälle

Das Programm des Konzerts des Vokalensembles der Jürgen-Kantorei Küsnacht vereint zwei Gegensätze, nämlich Chorwerke a capella aus der Romantik und zwei instrumentale Kompositionen aus der Wiener Klassik.

Besonderen Einfluss auf den jungen Mozart hatte in London Johann Christian Bach. Dieser Komponist beeindruckte ihn so, dass er eine Klaversonate Bachs zu einem Konzert für Streicher und Cembalo umarbeitete.

Das zweite Werk Mozarts im Konzert der Jürgen-Kantorei ist ein Streichtrio, ebenfalls in jungen Jahren komponiert. Im Gegensatz zu diesen Instrumentalwerken wenden sich die Vokalwerke des Konzertes existentiellen Fragen zu. Von Max Reger (1873–1916) erklingen die Mottete «O Tod, wie bitter bist du» und von Heinrich von Herzogenberg (1843–1900) eine vierstimmige Motette über «Kommt her zu mir» sowie eine achtstimmige Psalmvertonung. Diese ausdrucksstarken Kompositionen sind

für jedes Ensemble eine grosse Herausforderung.

Unter der Leitung von Martin Hugel singen Doris Grossenbacher (Sopran), Johanna Burkhalter (Alt), Fabian Aucher (Tenor), Ulf Friederichs (Bass) und das Vokalensemble der Jürgen-Kantorei. Die Instrumentalisten spielen auf historischen Instrumenten. Dauer des Konzerts 1 Stunde. *e*

Samstag, 25. Januar, 17 Uhr, reformierten Kirche Küsnacht, Eintritt frei (Kollekte)

Auf 6. Dezember wurde die letzte Haushalt-Sonderabfallsammlung 2013 auf dem Parkplatz Fallacher durchgeführt. 76 Personen haben insgesamt 742 kg Sonderabfälle – wie Farben, Lösungsmittel, Säuren – abgegeben. Aus den drei Sammlungen ergaben sich total 2'859 kg Sonderabfälle, die der umwelt- und fachgerechten Entsorgung zugeführt wurden. Das nächste Sonderabfallmobil steht am Samstag, 22. März 2014, von 8 bis 11.30 Uhr vor dem Gemeindehaus. *grk*  
Weitere Daten im Abfallkalender 2014.

**BETHESDA**



Haus zum gepflegten Wohnen und Leben mit planbaren Kosten.  
**Pflegeresidenz Bethesda Küsnacht**  
**Vreni Kleinert, Tel. 044 913 27 14**  
Partnergemeinden: Zürich, Zollikon, Küsnacht, Erlenbach, Herrliberg, Zumikon *DP\_3362*

**EXCLUSIVE PROPERTY MANAGEMENT**

**EPM**  
Services GmbH

- Hauswartung
- Gartenunterhalt
- Ferienvertretung
- Tierbetreuung
- Bauleitung
- Renovation
- Reparatur
- Hausschutz
- Haus-Check
- Beratung & Service

Tel. 044 450 40 40 • [www.e-p-m.ch](http://www.e-p-m.ch)  
CH-8700 Küsnacht  
Ihr Partner für Haus und Garten!

*DP\_446*



Sehen wie eh und je.

**AUGENOPTIKER**  
**GOTTHEIL**

*came et valentin*

Dorfstrasse 21, 8700 Küsnacht  
Tel. 044 910 64 42, [optikergottheil.ch](http://optikergottheil.ch)

## Kirchen

### Evangelischer Kirchenchor

www.kirchenchor-kuesnacht.ch

Ein gemischter Chor für Singbegeisterte, Junge und Junggebliebene, mit oder ohne Chorerfahrung. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen! Proben finden jeden Dienstag, 19.45 bis 21.45 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus Künsnacht Dorf statt. Auskunft: Jürg Tobler (Chorleiter), Telefon 076 381 03 03, oder Käthi Engelberger (Präsidentin), k\_osc@hotmail.com, Telefon 079 317 63 61.

### Katholisches Pfarramt Künsnacht/Erlenbach

Mittwoch, 8. Januar, 19 Uhr, Krypta Künsnacht, Rosenkranzgebet  
Donnerstag, 9. Januar, 14.30 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Seniorennachmittag mit Gottesdienst zum Jahresanfang  
Sonntag, 19. Januar, 10.30 Uhr, St. Georg Künsnacht, Eröffnungsgottesdienst Firmkurs, Mitwirkung «funtastic»  
Donnerstag, 23. Januar, 14 Uhr, Pfarreizentrum Künsnacht, Lotto am Nachmittag  
Samstag, 25. Januar, 18.30 Uhr St. Agnes Erlenbach, Familiengottesdienst  
Sonntag, 26. Januar, 10.30 Uhr, St. Georg Künsnacht, Familiengottesdienst  
Mittwoch, 29. Januar, 19 Uhr, Pfarreizentrum Künsnacht, Pfarreversammlung, anschliessend Fondue-Essen  
Freitag, 31. Januar, Friedhof Erlenbach, Lichtfeier  
Sonntag, 2. Februar, 10.30 Uhr, St. Georg Künsnacht, Festgottesdienst, Mitwirkung Ensemble Bleu und Orchester  
14 Uhr, Pfarreizentrum Künsnacht, Kinderfasnacht (Start des Umzugs auf dem Dorfplatz)  
Mittwoch, 5. Februar, 19.30 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Bibelabend  
Donnerstag, 6. Februar, 14.30 Uhr, Pfarreizentrum Künsnacht, Seniorennachmittag  
Mittwoch, 12. Februar, 19 Uhr St. Agnes Erlenbach, Rosenkranzgebet

### Kantorei St. Georg, Künsnacht/Erlenbach

Präsident: Viktor Wyden, Telefon 079 430 90 66, oder vik.wyden@ggaweb.ch.

Die Kantorei St. Georg Künsnacht-Erlenbach pflegt das Singen anspruchsvoller geistlicher Chormusik. Kantor Andreas Gut und zwei Stimmbildner arbeiten mit rund 50 Sängerinnen und Sängern an einem ansprechenden Chorklang für die grossen musikalischen Beiträge in den Festgottesdiensten der katholischen Kirche Künsnacht zum Beispiel mit der barocken «Messe de Minuit» von Marc-Antoine Charpentier für Weihnachten 2012. Würden Sie gerne mitsingen?

Wir proben am Montag von 19.45 bis 22 Uhr, Schnupperproben jederzeit möglich. Auskünfte bei Kantor Andreas Gut, 079 404 94 09, andreas-gut@bluewin.ch sowie unter www.musik-st-georg.ch.

**Christentreff / Evangelische Freikirche Künsnacht und Umgebung**  
Gottesdienste und Kindertreff in der Musikschule am Tobelweg 1, Künsnacht: Sonntage

12. und 26. Januar sowie 2. und 9. Februar jeweils um 10 Uhr; Sonntag, 19. Januar, um 17.30 Uhr. Achtung, der Gottesdienst vom 2. Februar findet ausnahmsweise in der EMK, ob. Heslibachstrasse 3, statt. Infos: Telefon 044 910 38 64 und www.christentreff.ch.

### Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Künsnacht

www.rkk.ch, Telefon 044 914 20 40

**Gottesdienste**, jeweils in der Kirche:

**Gottesdienst**, Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr, Pfr. Brigitte Crummenerl  
**Jugendgottesdienst**, Sonntag, 12. Januar, 11:00 Uhr, Pfr. Brigitte Crummenerl  
**Jazz-Gottesdienst**, Sonntag, 19. Januar, 10 Uhr, Pfr. René Weisstanner  
**Jugendgottesdienst**, Sonntag, 19. Januar, 11:30 Uhr, Pfr. Anne-Marie Helbling  
**Gottesdienst**, Sonntag, 26. Januar, 10 Uhr, Pfr. Andrea Marco Bianca, Musik: Weihnachtsmesse von F.X. Gruber  
**Jugendgottesdienst**, Sonntag, 26. Januar, 11:30 Uhr, Pfr. Andrea Marco Bianca  
**Gottesdienst**, Sonntag, 2. Februar, 10 Uhr, Pfr. Brigitte Crummenerl  
**Jugendgottesdienst**, Sonntag, 2. Februar, 11:30 Uhr, Pfr. Brigitte Crummenerl  
**6nach6 – Kurzgottesdienst**, Mittwoch, 5. Februar, 18.06 bis 18.26 Uhr, Pfr. Andrea Marco Bianca  
**Gottesdienst**, Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr, 10 Uhr, Pfr. Anne-Marie Helbling

### Heimgottesdienste

Donnerstag, 9. Januar, 15.15 Uhr, Seniorenheim am See, Villa, Pfr. Brigitte Crummenerl  
Sonntag, 12. Januar, 10.15 Uhr, Pfliegeresidenz Bethesda, Pfr. Ruth Stenger  
Sonntag, 19. Januar, 10.15 Uhr, Pfliegeresidenz Bethesda, Pfr. Jürg Blösch  
Donnerstag, 23. Januar, 15.15 Uhr, Seniorenheim am See, Villa, Pfr. Brigitte Crummenerl  
Sonntag, 26. Januar, 10.15 Uhr, Pfliegeresidenz Bethesda, Pfr. Ruth Stenger  
Sonntag, 2. Februar, 10.15 Uhr, Pfliegeresidenz Bethesda, Pfr. Ruth Stenger  
Dienstag, 4. Februar, 10.30 Uhr, Seniorenheim am See, Pavillon, Pfr. Brigitte Crummenerl  
Dienstag, 4. Februar, 16.30 Uhr, Seniorenheim am See, Raum Seeblick, Pfr. Brigitte Crummenerl  
Dienstag, 4. Februar, 18.15 Uhr, Seniorenheim Wangensbach, Pfr. Brigitte Crummenerl  
Donnerstag, 6. Februar, 15.15 Uhr, Seniorenheim am See, Villa Pfr. Brigitte Crummenerl  
Sonntag, 9. Februar, 10.15 Uhr, Pfliegeresidenz Bethesda, Pfr. Annemarie Kummer

## Bibliothek Künsnacht

**Im Höchhuus**  
Seestrasse 123 • 8700 Künsnacht  
Telefon 044 910 80 36  
gemeindebibliothek@kuesnacht.ch

**Die ganze Welt der Medien:**  
Zusätzlich zu den rund 16'000 Büchern, Zeitschriften, CD und DVD, stehen neu über 27'000 digitale Medien aus dem Verbund Dibiost zur Verfügung.

**Öffnungszeiten während der Sportferien**  
Vom 10. bis 21. Februar ist die Bibliothek am Montag und Freitag zu den üblichen Zeiten offen.

### Anlässe

Katharina Viana-Bachmann spricht über Room to Read – Bücher für eine bessere Welt, in der Reihe «Künsnächterinnen und Künsnächter, die etwas zu sagen haben», Dienstag, 14. Januar, 19.30 Uhr in der Bibliothek.

**Reim & Spiel** – Fingerspiele und Verse für die Kleinsten (ab 9 Monaten)  
Dienstag, 14. Januar, 15 bis 15.30 Uhr im Familienzentrum.

### Offener Lese-Treff im Höchhuus

Wir sprechen über das Buch «Schon geht der Wald in Flammen auf», von Anne Cuneo.  
Dienstag, 21. Januar, 9.30 bis 11 Uhr in der Bibliothek.

**Bilderbuchgeschichten aus dem Koffer**  
Dienstag, 28. Januar, 14.30 bis 15.15 Uhr in der Bibliothek.

### Krimi-Abende in der Bibliothek

Wir sprechen über einen ausgewählten Krimi, tauschen Lese-Tipps aus und erfahren allerlei Wissenswertes über das Thema. Wir beginnen mit einem frühen deutschsprachigen Kriminalroman: «Wachtmeister Studer» von Friedrich Glauser, Dienstag, 4. Februar, 19.30 Uhr in der Bibliothek.

### Bibliotheks-Lunch für Schüler/innen

Freitag, 7. Februar, 12 bis 13.30 Uhr in der Bibliothek. 2 Hot-Dog, Frucht und Getränk bestellen oder Lunch mitbringen. 24 h vorher anmelden: bibliothek@kuesnacht.ch oder SMS 079 657 70 07.

### Öffnungszeiten Bibliothek Künsnacht

|            |                                 |
|------------|---------------------------------|
| Montag     | 17 bis 20 Uhr                   |
| Mittwoch   | 9 bis 12 Uhr / 14.30 bis 18 Uhr |
| Donnerstag | 17 bis 20 Uhr                   |
| Freitag    | 9 bis 12 Uhr / 14.30 bis 18 Uhr |
| Samstag    | 10 bis 13 Uhr                   |

### Öffnungszeiten Lesezimmer, 2. Stock

Montag bis Freitag von 9 bis 20 Uhr, Samstag von 9 bis 18 Uhr.

## Familienzentrum Künsnacht

Obere Wiltisgasse 28, 8700 Künsnacht, Telefon 079 837 18 27, www.kuesnacht.ch/familienzentrum, familienzentrum@kuesnacht.ch

Das Familienzentrum ist ein Angebot der Gemeinde und steht allen Eltern und Bezugspersonen mit Kleinkindern zur Verfügung.

### Offenes Café mit Spielraum

Treff für Kinder von 0 bis 6 Jahren und Erwachsene zum Erfahrungsaustausch und zum Spiel. Unterstützung in Erziehungsfragen und in der Alltagsgestaltung.  
Öffnungszeiten: Dienstag, 15 bis 17 Uhr, Mittwoch, 8.30 bis 11.30 Uhr, Donnerstag, 8.30 bis 10.30 Uhr

**Mütter-/Väterberatung** am 2. und 4. Mittwoch des Monats, 14 bis 16 Uhr.

**Babymassage** – Berühren mit Respekt: Jeden Dienstag 9.30 bis 10.30 Uhr. Leitung Monika Jud, zert. Kursleiterin Babymassage IAIM. Für Babies ab 4 Wochen bis Krabbelalter und Eltern.

## Parteien

### Christlichdemokratische

**Volkspartei (CVP):**  
CVP Erlenbach/Künsnacht, Felix Adam, Winkelstrasse 10, 8703 Erlenbach, Telefon 044 915 37 56, CVP erlenbach@bluewin.ch

**Evangelische Volkspartei (EVP):**  
Peter Relly, Chrummwisstrasse 21, 8700 Künsnacht, Telefon 044 912 12 38, peter@rely.ch

**FDP. Die Liberalen Künsnacht (FDP):**  
Marc Lindt, Im Berghof 4, 8700 Künsnacht, Telefon 044 271 79 22, marc.lindt@fdpkuesnacht.ch

### Grüne Partei:

Marcus Bosshard, Schützenweg 1, 8700 Künsnacht, Telefon 043 388 87 00, Mobile 078 789 55 55, info@gruene-kuesnacht.ch

### Grünliberale Partei (GLP):

GLP Künsnacht-Zollikon, Markus Diem, Dufourstrasse 9, 8702 Zollikon, Telefon 044 392 21 32, markus.diem@grunliberale.ch www.bezirkmeilen.grunliberale.ch/cms/zollikon

### Schweizerische Volkspartei (SVP):

Werner Furrer, Postfach 1522, (privat Dorfstrasse 16), 8700 Künsnacht, Telefon 044 910 73 71, wfurrer@ggaweb.ch www.svp-kuesnacht.ch

### Sozialdemokratische Partei (SP):

Heidi Häfeli, Wangen 12, 8127 Forch, Telefon 076 580 26 55, André Schlatter, ob. Bühlstrasse 8, 8700 Künsnacht, Telefon 044 912 03 92 praesidium@sp-kuesnacht.ch, www.sp-kuesnacht.ch

## Schach

### Schachclub Künsnacht

Der Montag-Schachtreff ist offen für alle Hobby-Schachspieler und -spielerinnen aus dem Bezirk Meilen, gleich welcher Spielstärke und Alter; keine Klubmitgliedschaft erforderlich. Er findet monatlich am 1. und 3. Montag ab 14 Uhr im Gasthof Ochsen statt. Turnierspiele jeden Dienstag ab 19.30 Uhr im Restaurant Ochsen, 1. Stock. Präsident: Heinz Bussmann, Ackerstrasse 140, 8604 Volketswil, Telefon 044 945 29 35. bussmann@gmx.ch

## Turnvereine

### Bürgerturnverein Künsnacht

www.btvk.ch

Freitag, 24. Januar, Generalversammlung, Festsaal Hotel Sonne Künsnacht, 18 Uhr Apéro, 18.30 Uhr Beginn Versammlung.

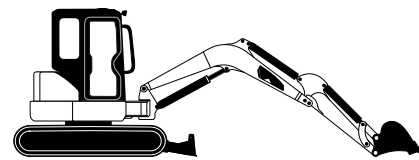
Jeden Donnerstag, 19 bis 20 Uhr, Ski-Fit in der Turnhalle 2 bei HesliHalle. Jeweils jeden Donnerstag (ausser Schulferien), auch für Nichtwintersportler geeignet. Keine Anmeldung erforderlich, Einstieg jederzeit möglich, Auskunft/Leitung Nelly Vögeli-Sturzenegger, Telefon 044 912 08 33, voegi@ggaweb.ch.

## REGLI SCHNIDER GROB



«Gerne unterstütze ich Sie bei der Erstellung Ihrer Steuererklärung 2013.»

**Marco Grob**  
Inhaber des Zürcher Notar-Patentes  
ehemaliger Steuerkommissär des Kantonalen Steueramtes  
Seestrasse 105, Künsnacht  
Telefon: 044 991 30 88  
mgrob@rsg-partners.ch www.rsg-partners.ch



# Liechti AG

## Tief- und Gartenbau

Im grünen Hof 52, 8133 Esslingen Telefon 044 984 28 97, Telefax 044 984 42 60, Natel 079 207 89 77  
Postfach 1283, 8700 Künsnacht Telefon 044 910 04 57, Telefax 044 984 42 60, Natel 079 207 89 77  
Werkhof: Isenrietstrasse 14, 8617 Mönchaltorf, Telefax 043 277 04 21  
www.liechti-tiefbau.ch

**Jeden Dienstag**, 20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigistrasse, Crazy Games, Schnuppern jederzeit möglich, Auskunfts Urs Vögeli, Telefon 044 912 08 33.

**Jeden Mittwoch**, Turnhalle 2 bei HesliHalle, Turnen der Männerriege: 19 bis 19.45 Uhr Aufwärmen und Faustball, 19.45 bis 20.15 Uhr Gymnastik, 20.15 bis 21.45 Uhr Spiele. Auskunfts Heinz Gresch, Telefon 044 910 77 47.

**Männerturnverein Küssnacht**  
Donnerstag, 20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle 2 bei HesliHalle: Gymnastik zu Musik und Faustball-Spiele. Auskunfts: Hellmi Ringli, Telefon 044 910 85 75.

**Damenturnverein Küssnacht**  
www.dtvk.ch, E-Mail: info@dtvk.ch

**Jeden Montag:** 17.30 bis 19.30 Uhr, HesliHalle/Semihalle, Halle 2: Mädchenriege in 2 Gruppen

20.00 bis 21.45 Uhr, HesliHalle/Semihalle: Volley oder Klettern unregelmässig

**Jeden Dienstag:** 9.15 bis 10 Uhr, Turnhalle Heslibach Halle: Eltern und Kind Turnen «ELKI» 20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigistrasse: Volleyballtraining 1. Mannschaft

**Jeden Donnerstag:** 16.30 bis 17.30 Uhr, Turnhalle Itschnach, Kinderturnen «KITU». 18.30 bis 20 Uhr, Turnhalle Rigistrasse: Turnen Frauen. 20 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigistrasse: Turnen Aktive.

**Jeden Freitag:** 18 bis 21.45 Uhr, HesliHalle/Semihalle, Geräteecke Geräte in 2 Gruppen. 20 bis 21.45 Uhr Turnhalle Zumikon: Volleyballtraining Mixed-Mannschaft.

**Frauenturnverein**  
Mittwoch, 20 Uhr, Turnen in der Doppeltturnhalle Heslibach. Senioren turnen dienstags von 8.15 bis 9 Uhr in der Doppeltturnhalle Heslibach.

**Frauenturnverein Küssnacht-Berg**  
Turnen in der Turnhalle Limberg, jeweils montags, 20 bis 21.30 Uhr. Kontakts: Ruth Isler, Präsidentin, Telefon 044 918 16 21, E-Mail: saegerei.isler@bluewin.ch.

**Gesundheits- und Fitnessstraining für Jung und Alt (Turnen für jedermann)**  
Unter der Leitung von Bruno F. Dümmler, dipl. Turn- und Sportlehrer. Für Damen und Herren unter und über 50 Jahren. Donnerstag (ausserhalb der Schulferien) in der unteren Turnhalle des Schulhauses Zentrum, Rigistrasse, Küssnacht. Trainingsbeginn 18.15 Uhr. Dauer eine Stunde; Garderoben/Duschen stehen zur Verfügung. Unkostenbeitrag oder Jahresbeitrag beim Leichtathletikclub Küssnacht. Auskunfts: Bruno F. Dümmler, Telefon 044 911 02 18, Leo Wyss, LC Küssnacht, Telefon 044 923 38 73 und 078 890 48 71.

**Turnverein Forch**  
www.tv-forch.ch

Männer (Aktive): Jeden Dienstag und Freitag, 20 bis 22 Uhr, Turnhalle Limberg. Auskunfts: Hanspeter Egli, Telefon 043 355 52 68. Frauen (Aktive): Jeden Donnerstag, 20 bis 22 Uhr, Turnhalle Limberg. Auskunfts: Rahel Freitag, Telefon 079 389 03 88.

**Jugendriege Forch**  
www.tv-forch.ch

Mädchen und Jungs: Jeden Freitag, 18 bis 20 Uhr, Turnhalle Limberg. Auskunfts: Stefanie Kauer, 044 918 01 47.

## Vereine

### Artischock

Der Verein organisiert Ausstellungen und Feste und Feste, unternimmt Kunstreisen, besucht Künstlerateliers und veranstaltet Kunstvortragsvorträge und kreative Kurse. Informationen: Artischock, Postfach 1032, 8700 Küssnacht. www.artischock-verein.ch

### Bocciclub Itschnach

Spielort: Eichelackerweg. Jeden Montag und Mittwoch ab 19 Uhr, Sonntag ab 09 Uhr.

Präsident: Albert Sturzenegger, Seestrasse 117, 8700 Küssnacht, Telefon 079 474 94 42. bocciclub.itschnach@gmx.ch.

### Bürgerforum Küssnacht (BFK)

Das Bürgerforum gibt seinen Mitgliedern die Möglichkeit, gemeinsam am ortspolitischen Geschehen teilzunehmen. Es setzt sich für eine offene und konstruktive Kommunikation zwischen Behörden, Verwaltung und Bevölkerung ein, trägt zur Pflege und Weiterentwicklung der Identität der Gemeinde bei. Präsident: Felix Thyes, Alte Landstrasse 95, 8700 Küssnacht. info@buengerforum-kuesnacht.ch www.buengerforum-kuesnacht.ch

### Curling Club Küssnacht

Club für Curling-Interessierte, Neueinsteiger, und erfahrene Spieler.

Curlingspielen auf vier Rinks in eigener Halle und mit gutem Restaurant Rink5. Kostenloser Schnupperabend am Donnerstag, 16. Januar 2014. Zurzeit läuft ein Einsteigerkurs, jeweils am Donnerstagabend. Spezielle Trainings und Spiele für Kinder und Jugendliche. Der CCK eignet sich für Events mit Betreuung und Verpflegung.

Kontakt: Telefone 044 910 74 38, 079 636 38 78, CCK/KEK, Johannisburgstr. 11, Küssnacht, www.cck.ch, info@cck.ch.

### Familien-Club Küssnacht

www.familienclubkuesnacht.ch

Dienstag, 28. Januar, 19.30 bis 21 Uhr, Chrottegrotte obere Dorfstr. 27, Küssnacht. Vortrag zum Thema «Eine Kiste voller Lebensfreude!» Glück und Lebensfreude ist lernbar – und bereichernd, wenn dies den Kindern bereits im Elternhaus vermittelt werden kann. Referentin Susan Reinert Rupp. Anmeldung erwünscht an cornelia\_hoffmann@gmx.ch.

Sonntag, 2. Februar, Fasnacht für Gross und Klein. 14 Uhr Start beim Gemeindehausplatz, Kinderfasnachts-Umzug und anschliessend Konfetti-Party im Kath. Pfarreizentrum.

Professionell geführte Spielgruppen für Kinder ab ca. 2,5 Jahren: Auskunfts: Alessandra Monnerat, Telefon 044 910 72 16 oder unter www.familienclubkuesnacht.ch.

**Ludothek** in der Chrottegrotte: Dienstag, 9.15 bis 11 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr, Samstag, 9.30 bis 11.30 Uhr, Telefon während den Öffnungszeiten 076 503 26 34.

**Gemeinnütziger Frauenverein Küssnacht**  
www.fvk.ch, kristine@scheiwiller.com

Wir suchen immer neue Frauen, die von unseren unzähligen, vielfältigen Angeboten Gebrauch machen und Mitglieder werden. Unser Spektrum fängt an bei Lunchvortrag, Ausstellungen und Sehenswürdigkeiten besuchen, Wanderungen, Kunstgruppe, Sprachkursen, Brockenstube, Deutsche- u. Englische Literatur, Kino Club, Stricken, Patience und Walking und endet bei vielen neuen Kontakten. Info: Kristine Scheiwiller, Silbergrundstrasse 6, 8700 Küssnacht

### Harmonie Eintracht Küssnacht

Jeden Donnerstag um 20 Uhr Probe im Singaal der Kantonsschule Küssnacht (Seminar). Kontakts: Marlies Schatt, Präsidentin Harmonie Eintracht Küssnacht, Rennweg 30, 8704 Herrliberg, Telefon 044 915 05 07.

### Hundeclub Wulp, Küssnacht

Sektion der SKG. Übungsleiterin: Susanna Roger, Dorfstr. 29a, 8302 Kloten, Telefon 044 803 03 93, 079 426 70 16.

### Jugendmusik

#### unterer rechter Zürichsee

Proben des Jugendblasorchesters: freitags im Pavillon Wiltswacht, Küssnacht, 19.15 bis 21.15 Uhr. Auskunfts: Claudia Reinhardt, Präsidentin, Telefon 044 910 60 50. Infos: www.jumurz.ch und info@jumurz.ch

### Kammerorchester

#### Männedorf-Küssnacht

Wir suchen weitere Mitstreicher (Violine, Viola, Cello). Proben jeweils mittwochs, 20 Uhr, im Keller des katholischen Pfarreizentrums, Kirchstrasse 4, 8700 Küssnacht.

Kontakt: Erika Ledergerber, Präsidentin, Telefon 044 932 44 53. Weitere Informationen: www.kammerorchester-mk.ch

### Kulturelle Vereinigung

www.kulturelle-vereinigung-kuesnacht.ch  
Kontakt: hortensiaernst@bluewin.ch

### Natur- und Vogelschutzverein Küssnacht (NVVK)

www.birdlife.ch/nvkv. Präsident Klaus Kühnlein, Zeltentühlweg 3, 8700 Küssnacht, Telefon 044 911 02 09, E-Mail: nvvk@gmx.ch.

Montag, 20. Januar 2014, Beginn des mehrtägigen Vogelkunde-Einführungskurses. Theorieabende jeweils montags von 19.30 bis 21.30 Uhr. 1. Exkursion, Samstag, 25. Januar 2014. Der Kurs richtet sich an Personen mit noch wenig oder keinen Vorkenntnissen über Vögel. Anmeldung empfohlen. Infos unter www.nvkv.birdlife.ch oder im Aktuariat des NVVK, E-mail inge.schaubhut@gmx.ch.

### Naturfreunde Küssnacht/Erlenbach

Präsident: Ernst Uster, Im Bindschädler 26, 8703 Erlenbach, Telefon 044 915 35 35.

Sonntag, 19. Januar, Winterwanderung auf den Lorenchopf, 694m. Mittagessen in Pfaffhausen, Abstieg durch Fällandertobel nach Scherzenbach. Wanderzeit 3½ Std. (Abkürzung möglich). Wanderstöcke, ev. Iseli von Vorteil. Anmeldung bis 17. Januar morgens bei Lisbeth Uster, Telefon 044 915 35 35 oder bei der Leiterin Anni Arnet, Tel. 044 463 92 97.

Freitag, 24. Januar, Winterbummel in Zürich. Ab Schwamendingerplatz entlang der Glatt via Stettbach. Wanderzeit 2½ Std., mit Stöcken, ev. Iseli, Verpflegung aus dem Rucksack. Anmeldung bei Lisbeth Uster, Tel. 044 915 35 35 oder beim Leiter René Bichler, Telefon 044 371 27 28.

Sonntag, 26. Januar, Leichte Schneeschuhwanderung ab Hemberg via Salomonstempel-Hemberg. Wanderzeit ca. 3 Std., HD 200m. Solide Wanderschuhe, Schneeschuhe, Skistöcke, Sonnenbrille, Verpflegung aus dem Rucksack. Anmeldung bis 27. Januar, 18 Uhr bei Lisbeth Uster, Telefon 044 915 35 35 oder bei der Leiterin Elisabeth Mettler, Telefon 044 984 21 39.

Voranzeigen: 11. Februar, Christrosen am San Salvatore; 16. Februar, Winterwanderung Chlausener Bergweiher, Schneeschuhwanderung Morgartenberg.

Informationsabend der NFS Sektion Züri für Reisen- und Lagerinteressierte am 15. Januar. Infos bei Lisbeth Uster, Telefon 044 915 35 35

### Pfadfinder und Pfadfinderinnen

Pfadi Wulp – Küssnacht/Erlenbach  
Aktivitäten jeweils am Samstagnachmittag. Abteilungsleiter Thomas Bauknecht v/o Snoopy, Tödistrasse 7, 8700 Küssnacht  
Telefon 044 912 10 05, 078 900 87 40  
Infos: www.wulp.ch und info@wulp.ch

### Samariterverein Küssnacht

Freitag, 24. Januar, 19 Uhr, Vereinsversammlung im kath. Pfarreizentrum.

Kontakt: Ursi Birrer, Utzingerstrasse 1, 8700 Küssnacht, Telefon 044 910 49 58, 5birrer@ggaweb.ch, www.samariter-kuesnacht.ch

### Chorgemeinschaft Männerchor Berg-Küssnacht und Sängerbund Küssnacht

Wir suchen weitere Sänger aus Küssnacht und Umgebung. Proben von bewährtem und modernem Liedgut unter der Leitung von Babs Müller-Tobler finden jeweils am Donnerstag um 20 Uhr im Saal des Limberg-Schulhauses statt (Nicht-Autofahrer werden vor dem Gemeindehaus abgeholt). Kontakts: Raymond Losser, Präsident, Telefon 044 911 02 29 und Walter Appenzeller, Telefon 044 910 65 86.

### Senioren für Senioren (SfS)

**Küssnacht/Erlenbach/Zumikon**  
Arbeitsgemeinschaft von aktiven Seniorinnen und Senioren mit dem Ziel, älteren Einwohnern und Behinderten von Küssnacht, Erlenbach und Zumikon mit Dienstleistungen verschiedenster Art zu helfen.

Kontakt: Senioren für Senioren, Postfach, 8700 Küssnacht, oder Vermittlungsstelle, Telefon 044 912 08 13 (Montag bis Freitag 9 bis 11 Uhr). www.seniorenfuersenioren.ch; info@seniorenfuersenioren.ch

### SLRG Sektion Küssnacht

Abwechslungsreiches Schwimmtraining für Breitensportler und ehrgeizige Schwimmer jeden Montag, 20 Uhr, Schwimmhalle Heslibach, im Sommer 19.15 Uhr Strandbad. Schwimmtraining und Rettungstechniken für 15 bis 100-Jährige. Jugendgruppen ab 10 Jahren früher am Abend. Kontakts: www.slrku.ch oder info@slrku.ch.

### Tagesfamilienverein Küssnacht

Der Tagesfamilienverein vermittelt Tagesbetreuungsplätze an Eltern, die ihr Kind ausserfamiliär betreuen lassen. Der Tagesfamilienverein sucht weitere Mütter (und Väter), die sich tageweise als Tageseltern zur Verfügung stellen. Die Tageseltern sind versichert und werden fachlich unterstützt. Infos bei Manuela Schumacher, Telefon 044 910 04 29.

### Velo-Club Küssnacht

www.vck.ch

Jeden Samstag MTB-Ausfahrten. Abfahrt: 12 Uhr Forchparkplatz

### Verein der Gartenfreunde Küssnacht

Sind Sie auf der Suche nach einem Hobby, das viele Aspekte miteinander verbindet? Auch das Gesellige kommt in unseren Schrebergärten nicht zu kurz. Auskunfts bei Präsidentin Alexandra Reist, Telefon 043 244 08 25.

### Vitaswiss-Bewegungsgruppen

Jeden Montag, 12.45 bis 13.30 Uhr, Wassergymnastik (AquaFit) für Alle im Hallenbad Heslibach, Küssnacht.

Jeden Dienstag, 16.45 bis 17.45 Uhr, Gymnastik & Pilates für Alle in der Turnhalle Goldbach, Küssnacht. Leitung/Info: Beatrice Staub, Telefon 044 940 72 10.

### Internationaler Volkstanz/

#### Kreistanz für Senioren

Jeden Montag von 14 bis 15.30 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Küssnacht. Fortlaufende Kurse, auch für Ungeübte. Keine Anmeldung erforderlich. Auskunfts: R. Seidel, Telefon 044 923 49 79

### Verschönerungsverein Küssnacht

www.vv-k.ch

Kontakt: Andreas Fischer, Präsident, Telefon 044 910 69 26; info@vv-k.ch

### Wohnliches Küssnacht (WOK)

www.wohnlicheskuesnacht.ch

Wir sind kontaktfreudige, kulturinteressierte Küssnacherinnen und Küssnacher und ermöglichen persönliche Begegnungen, unterhaltende Gespräche und bildende Diskussionen in einer anregenden Atmosphäre.

**19. Januar**, Diskussionsrunde «In Küssnacht angetroffen» mit Jürg Acklin, Schriftsteller.

Gesprächsbeginn 11 Uhr (Kaffee ab 10 Uhr), ab 12.15 Uhr Ausklang beim Frühschoppen. Chrottegrotte, Obere Dorfstrasse 27, vis-à-vis Gemeindehaus

# NEU IN DER APOTHEKE HOTZ

## Sprechstunde in klassischer Homöopathie in der Apotheke

Jeweils Donnerstags  
zwischen 11 und 17 Uhr

Anmeldung unter 044 910 04 04



**Apotheke Hotz Sanitätsabteilung**

8700 Küssnacht 044 910 04 04

www.apotheke-hotz.ch



Restaurant  
**Föhnlibrunnen**

Wo man  
gut und gerne isst.

**Am Sonntag sind wir weiterhin  
für Sie da!**

**Neu: Käsefondue**

Gazi und Jeanette Tayyar  
Seestrasse 105 · 8700 Küsnacht  
Tel. 044 910 07 00, [www.faehnlibrunnen.ch](http://www.faehnlibrunnen.ch)  
Samstag ab 17 Uhr,  
Sonntag ab 10 Uhr geöffnet  
Montag geschlossen

Dr.phil. Janis-Philine Sarlak  
Dipl. IK-Kinesiologin

**IK-Kinesiologie**

- für Ihre Gesundheit
- Konzentration und Lernfähigkeit
- um nachhaltig Kraft zu schöpfen

Einfach aus Freude am Leben!  
Auch für Kinder und Jugendliche

*Janis Sarlak*

Praxisgemeinschaft Physiotherapie Belara  
Allmendstr. 14 · 8700 Küsnacht Tel. +41 76 308 99 72  
[kinesiologie@janissarlak.ch](mailto:kinesiologie@janissarlak.ch) [www.janissarlak.ch](http://www.janissarlak.ch)



**Leitbild**

Wir haben vor mehr als dreissig Jahren mit dem Bauen als Geschäftstätigkeit begonnen. Eine lange Zeit, viel Erfahrung. Darum wissen wir auch, mit was ein Bauherr zu rechnen hat. Es beginnt beim Entschluss und endet mit der Ingebrauchsnahme. Eine lange Wegstrecke, auf der wir ihn begleiten können.

Das Gelingen hat immer mit Qualität zu tun. Sei es nun die Wahl der Materialien, die Methodik der Ausführung, die Führung und Auslese der Tätigen, das Masshalten mit dem arbeitenden Kapital – alles Herausforderungen an das Wissen und Können.

*Wenn Bauen zum Erbauen führen soll –  
versuchen Sie es mit uns.*

*Wir wissen, von was die Rede ist.*

Bauunternehmung | Christian Barth | Limberg 66 | 8127 Forch | 044 915 19 81 | 079 200 14 02 | [cbb@cbb.ch](mailto:cbb@cbb.ch) | [www.cbb.ch](http://www.cbb.ch)

**Leistungen**

- Bauberatungen
- Umbauten/Renovationen
- Neubau
- Ausbau
- Fassadenrenovationen
- Verputzarbeiten
- Umgebungsarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Grabenarbeiten/Grabenloser Leitungsbau

**Öffnungszeiten:**

Mo, Mi, Fr  
9–11.30 / 14–18 Uhr  
Sa 9–12 Uhr

Di und Do geschlossen



Im Dörfli 8700 Küsnacht T / F 044 912 09 79  
[www.grimm-obst.ch](http://www.grimm-obst.ch)

**Aktuell:**

**Feine, saftige Äpfel und Birnen,  
Blumensträusse und Gestecke**

Traiteur  
Fleisch + Wurst  
Spezialitäten

**Nüssler**

Metzgerei Oberwacht  
8700 Küsnacht  
Tel. 044 910 05 00  
Fax 044 910 31 88  
[metzgerei.nuessler@bluewin.ch](mailto:metzgerei.nuessler@bluewin.ch)

**KAG freiland**  
Das tierfreundlichste BIO-Label

Vom  
9.–17.  
Februar 2014  
haben wir  
Betriebsferien

Schmerzfrei bewegen!

Naturathek Schmerzstiller Salbe mit  
Wallwurz, Weihrauch, Johanniskraut

drogerie parfumerie

küsnacht

Dorfstrasse 7 · 8700 Küsnacht  
Tel. 044 910 00 77  
[info@drogerie-kuesnacht.ch](mailto:info@drogerie-kuesnacht.ch)  
[www.drogerie-kuesnacht.ch](http://www.drogerie-kuesnacht.ch)



**ggm+partner**

seit 1945

**Ihre Treuhandgesellschaft  
an der Goldküste.**

Untere Dorfstrasse 14 | CH-8700 Küsnacht ZH  
T +41 44 913 16 16 | F +41 44 913 16 17 | [info@ggm.ch](mailto:info@ggm.ch) | [www.ggm.ch](http://www.ggm.ch)

